FCC-Erklärung

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:
(1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen.
(2) Dieses Gerät muss alle Störungen aufnehmen können, auch die Störungen, die einen unerwünschten Betrieb zur Folge haben.

Hinweis:
Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften den Grenzwerten eines digitalen Gerätes der Klasse B. Diese Grenzwerte dienen einem angemessenen Schutz gegen Interferenzstörungen in Wohnräumen. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wenn es nicht entsprechend der Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird, kann es zu Störungen bei der Hochfrequenzübertragung kommen. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass in bestimmten Geräten dennoch Störungen auftreten. Wenn dieses Gerät beim Radio- oder Fernsehempfang Störungen verursacht, was Sie feststellen können, indem Sie das Gerät aus- und wieder einschalten, können Sie versuchen, mit einer oder mehrerer der folgenden Maßnahmen, dieses Problem zu beseitigen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder stellen Sie sie an einen anderen Ort.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät und den Empfänger an zwei unterschiedliche Stromkreise an.
- Wenden Sie sich an einen Fachhändler oder einen erfahrenen Radio-/ Fernsehtechniker.

Um den Klasse-B-Grenzwerten gemäß Abschnitt 15, Unterabschnitt B der FCC-Vorschriften zu entsprechen, müssen abgeschirmte Kabel verwendet werden. Das Gerät darf nur dann geändert oder modifiziert werden, wenn Sie im Benutzerhandbuch ausdrücklich dazu aufgefordert werden. Anderenfalls kann Ihnen die Betriebserlaubnis für das Gerät entzogen werden.

Informationen zu Warenzeichen

- Microsoft® und Windows® sind in den USA eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Pentium® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation.
- Macintosh ist ein Warenzeichen der Apple Computer, Inc.
- SD™ ist ein Warenzeichen.
- Weitere Namen und Produkte können die Warenzeichen bzw. eingetragenen Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer sein.

VOR GEBRAUCH ZU LESEN

Hinweis:

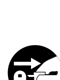
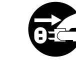
- Änderungen von Design und technischen Daten sind jederzeit vorbehalten. Dazu gehören die primären Produktspezifikationen, die Software, Softwaretreiber und das Benutzerhandbuch. Dieses Benutzerhandbuch ist eine allgemeine Richtlinie für die Verwendung dieses Produktes.
- Die Abbildungen in diesem Benutzerhandbuch dienen zum Erklären der Funktionen und können vom tatsächlichen Design Ihrer Kamera abweichen.
- Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Fehler oder widersprüchliche Angaben in diesem Benutzerhandbuch.
- Updates für Treiber finden Sie auf unserer Website.

Sicherheitshinweise

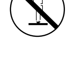
Wenn Fremdkörper oder eine Flüssigkeit in die Kamera eingedrungen sind, schalten Sie sie AUS, entnehmen Sie den Akku und trennen den AC-Netzadapter ab.
Anderenfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie die Kamera erworben haben.



Wenn die Kamera heruntergefallen ist oder das Gehäuse beschädigt wurde, schalten Sie sie AUS, entnehmen Sie den Akku und trennen den AC-Netzadapter ab.
Anderenfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie die Kamera erworben haben.

Die Kamera darf nicht von Ihnen auseinander genommen, modifiziert oder repariert werden.
Es besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Wenden Sie sich bei Reparaturen und Inspektionen des Inneren der Kamera an den Händler, bei dem Sie die Kamera erworben haben.

Verwenden Sie den mitgelieferten AC-Netzadapter nur mit der angegebenen Netzspannung.
Anderenfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.



Beim Einlegen der Akkus achten Sie auf die richtige Polarität (+ oder -).
Wird der Akku falsch herum eingelegt, besteht Brand- und Verletzungsgefahr, oder das Gerät kann durch ein Bersten oder Auslaufen des Akkus beschädigt werden.



Lösen Sie den Blitz nicht zu nahe an den Augen anderer Personen aus.
Dadurch können die Augen geschädigt werden.



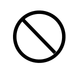

Achten Sie darauf, dass der LCD-Monitor keinen Stößen ausgesetzt wird.
Dadurch kann das Display des Monitors beschädigt werden oder die Flüssigkeit im Innern auslaufen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen, auf Ihre Haut oder die Kleidung gelangen sollte, muss sie sofort mit klarem Wasser abgespült werden. Ist die Flüssigkeit in die Augen gelangt, begeben Sie sich umgehend in medizinische Behandlung.




Eine Kamera ist ein Präzisionsgerät. Lassen Sie sie nicht fallen, irgendwo anstoßen, und gehen Sie mit ihr immer äußerst pfleglich um.
Anderenfalls kann die Kamera beschädigt werden.



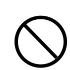
Verwenden Sie die Kamera nicht in Umgebungen mit hoher Luftfeuchtigkeit, viel Dampf, Rauch oder Staub.
Es besteht Brand- und Stromschlaggefahr.



Entnehmen Sie den Akku nicht sofort, nachdem Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum dauernd verwendet haben.
Der Akku wird bei der Benutzung heiß. Bei Berührung könnten Sie sich verbrennen.



Lassen Sie die Kamera nicht an Orten liegen, an denen die Temperaturen stark ansteigen können (z.B. in einem Fahrzeug).
Dadurch könnten das Gehäuse und Teile im Inneren beschädigt werden, was wiederum einen Brand verursachen kann.



Trennen Sie vor dem Transport der Kamera alle Kabel ab.
Anderenfalls können die Kabel beschädigt werden, wodurch Brand- und Stromschlaggefahr entsteht.



Hinweise zur Verwendung des Akkus

Wenn Sie einen Akku verwenden, sollten Sie die nachfolgenden Hinweise und ***Sicherheitsanweisungen*** sorgfältig durchlesen und diese streng befolgen:

- Verwenden Sie nur den angegebenen Akkutyp (1050 mAh, 3,7 V).
- Benutzen Sie den Akku nicht in sehr kalten Umgebungen, da sich die Lebensdauer des Akkus bei niedrigen Temperaturen verkürzt und damit die Leistungsfähigkeit der Kamera verringert wird.
- Wenn Sie einen neuen Akku oder einen Akku verwenden, der über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wurde (ausgenommen Akkus, die das Haltbarkeitsdatum überschritten haben), kann die Anzahl der möglichen Aufnahmen verringert werden. Um die Leistungsfähigkeit des Akkus zu erhöhen und seine Lebensdauer zu verlängern wird empfohlen, ihn vor der Benutzung mindestens einmal vollständig zu laden und dann noch einmal vollständig zu entladen.
- Wenn die Kamera oder der Blitz über einen längeren Zeitraum ununterbrochen verwendet wurde, kann sich der Akku warm anfühlen. Es handelt sich hierbei nicht um eine Fehlfunktion.
- Wenn Sie die Kamera längere Zeit benutzt wurde, ist es möglich, dass sich die Kamera erwärmt. Es handelt sich hierbei nicht um eine Fehlfunktion.
- Wenn Sie wissen, dass Sie den Akku über einen längeren Zeitraum nicht verwenden werden, ist es besser, ihn aus der Kamera zu nehmen, um ein Auslaufen oder Korrosion zu vermeiden.
- Wenn der Akku über einen längeren Zeitraum gelagert werden soll, sollte er zuvor entladen werden. Ist der Akku geladen, kann sich seine Leistungsfähigkeit verschlechtern.
- Achten Sie immer darauf, dass die Kontakte sauber sind.
- Es besteht Explosionsgefahr, wenn ein Akku des falschen Typs eingesetzt wird.
- Entsorgen Sie den Akku entsprechend den Anweisungen.

INHALT

EINFÜHRUNG

Übersicht

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer neuen Digitalkamera. Diese Kamera ist auf dem aktuellen technischen Stand und liefert schnell und einfach hochwertige digitale Bilder. Die Kamera verfügt über einen CCD-Sensor mit 8,1 Megapixeln, mit dem Aufnahmen mit einer Auflösung bis 3264 x 2448 Pixeln gemacht werden können.

Hier noch weitere nützliche Funktionen dieser Kamera:

LCD-Monitor -	Mit dem 2,5" LTPS TFT-LCD-Farbmonitor ist es ein Einfaches, die Aufnahmen in den richtigen Rahmen zu bringen. Auf ihm werden auch die Aufnahmen gezeigt, die Sie gerade gemacht haben.
Optischer Zoom -	Mit dem 3-fachen optischen Zoom können Sie Tele- und Weitwinkelaufnahmen machen
Digitalzoom -	Wenn Sie den 5,1-fachen digitalen Zoom zusammen mit dem 3-fachen optischen Zoom verwenden, können Sie die Aufnahmen bis zu 15,3-mal vergrößern. Aufnahmen und ausgewählte Ausschnitte von Bildern können bis zu 4-fach vergrößert wiedergegeben werden.
Flexible Blitzeinstellungen -	Je nach Beleuchtungssituation können Sie den Blitz einstellen.
Fokusfunktion -	Sie können Aufnahmen machen, wobei der Abstand zum Aufnahmeobjekt mit der Autofokus-Funktion automatisch eingestellt wird. Sie können auch die Makro-Funktion oder eine unendliche Entfernung wählen.
Selbstauslöser -	Sie können die Auslöseverzögerung des Selbstauslösers auf 10, 2 oder 10+2 Sekunden einstellen.
Aufnahmemodus -	Sie können Einzelbildaufnahmen, Serienaufnahmen (3 Bilder mit AEB-Funktion) oder Serienaufnahme (3 Bilder ohne AEB).
Filmmodus -	Sie können neben Fotos auch Videoclips mit Ton aufnehmen.
Stimmennotiz -	Sie können zu Ihren Aufnahmen eine Stimmennotiz von maximal 30 Sekunden hinzufügen. Die Stimmennotiz kann während der Aufnahme aber auch während der Wiedergabe hinzugefügt werden.
Thumbnail-Ansicht -	Für eine schnellere Bildauswahl können jeweils neun Bilder gleichzeitig auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.

Speichermedium -	Sie können mit der Kamera SD-Speicherkarten (Secure Digital) mit einer maximalen Speicherkapazität von 1 GB verwenden.
TV- und PC-Anschluss -	Sie können die Kamera mit dem USB- oder einem A/V-Kabel an ein Fernsehgerät oder Computer anschließen und sich die Bilder auf dem Fernseh- oder Computermonitor ansehen.
DPOF-Unterstützung -	Sie können Bilder auf einem DPOF-kompatiblen Drucker ausdrucken lassen, indem Sie dort einfach die Speicherkarte mit den Druckinformationen einsetzen.
PictBridge-Unterstützung -	Sie können die Kamera direkt an einen Drucker anschließen, der ebenfalls PictBridge unterstützt, und mit den Bedientasten der Kamera über den LCD-Monitor der Kamera die Druckauswahl treffen und den Druck ausführen.

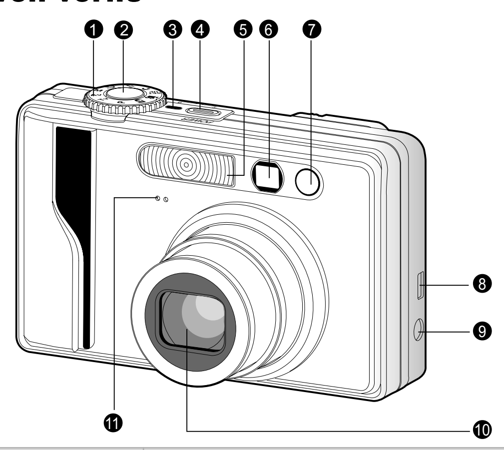
Lieferumfang

Packen Sie den Inhalt vorsichtig aus und überprüfen Sie, ob alle der nachfolgend aufgeführten Teile enthalten sind:

- Digitalkamera
- A/V-Kabel
- USB-Kabel
- Benutzerhandbuch
- Software-CD
- Trageband
- Netzteil
- Lithium-Ionen-Akku
- Garantiekarte

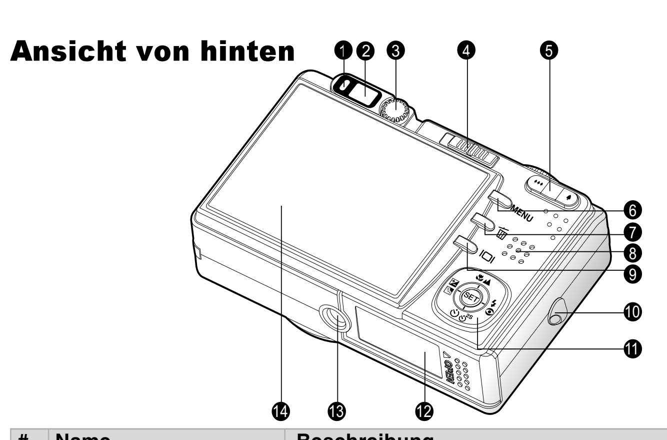
DAS IST IHRE KAMERA

Ansicht von vorne



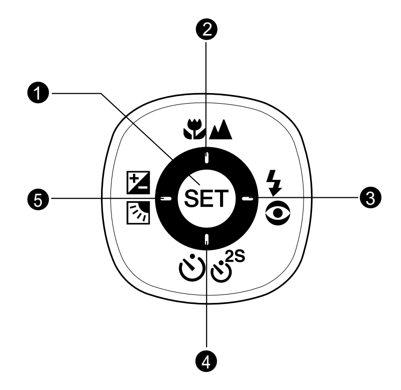
#	Name	Beschreibung
1	Modusschalter	Zum Einstellen des Kameramodus.
2	Auslöser	Wenn der Auslöser zur Hälfte heruntergedrückt wird, werden die Bildschärfe und Belichtung eingestellt und gespeichert. Wird der Auslöser ganz heruntergedrückt, wird die Aufnahme ausgelöst.
3	Stromanzeige	Leuchtet, wenn die Kamera eingeschaltet ist.
4	Taste **POWER** (Ein/Aus)	Zum Ein- und Ausschalten der Kamera.
5	Blitz	Für die Beleuchtung der Aufnahme mit Blitzlicht.
6	Sucherfenster	Durch das Sucherfenster können Sie das Aufnahmeobjekt positionieren.
7	Selbstauslöser-LED (AF-Zusatzlampe)	Blinkt während einer Selbstauslöseraufnahme bis zum Auslösen der Aufnahme grün.
8	USB- oder A/V-Ausgang	Hier wird ein USB- oder A/V-Kabel angeschlossen.
9	**DC IN 5V**-Eingang	Hier wird der Netzadapter angeschlossen, wenn die Kamera ohne Akku betrieben, oder wenn der Lithium-Ionen-Akku geladen werden soll.
10	Objektiv	Mit dem 3-fachen optischen Zoom können Sie Tele- und Weitwinkelaufnahmen machen.
11	Mikrofon	Für die Aufnahme von Ton bei Videoclips und für Stimmennotizen.

Ansicht von hinten



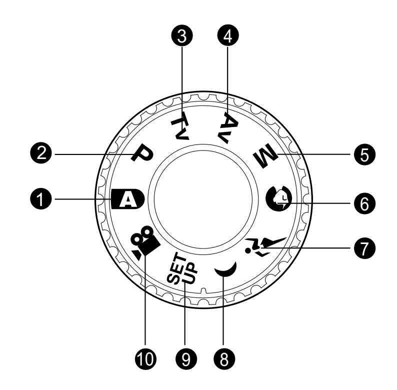
#	Name	Beschreibung
1	Statusanzeige-LED	Zeigt den Betriebsstatus der Kamera an.
2	Sucherfenster	Sie können die Aufnahme durch das Sucherfenster gestalten.
3	Dioptrienregler	Dieser bietet ein schärferes Bild, wenn Sie mit dem optischen Sucher arbeiten.
4	Modusschalter Aufnahmemodus Wiedergabemodus	Zum Einstellen des Kameramodus. Dieser wird verwendet, wenn Sie Fotots oder Videoclips aufnehmen möchten. In diesem Modus werden Aufnahmen wiedergegeben oder gelöscht.
5	Zoom-Taste (Vvergrößern) Zoom-Taste (Verkleinern)	Zoomt das Objektiv in die Position für Tele-Aufnahmen. Zoomt das Objektiv in die Position für Weitwinkel-Aufnahmen.
6	Taste **MENU** (Menü)	Schaltet das OSD-Menü ein- bzw. aus.
7	Löschen-Taste	Mit dieser Taste können Sie Aufnahmen löschen.
8	Lautsprecher	Für die Wiedergabe der Tonaufnahmen.
9	Monitor-Taste	Zum Ein- und Ausschalten des LCD-Monitors und der Live-Ansicht.
10	Halterung für Trageband	Zum Befestigen des Tragebands.
11	Auswahltaste	Zum Scrollen durch die Menüs und Bilder und für die Auswahl der Optionen.
12	Akku-/SD-Speicherkartenfach	Hier werden der Akku und die Speicherkarte eingesetzt.
13	Fassung für Dreibein-Stativ	Für die Montage auf einem Stativ.
14	LCD-Monitor	Für die Vorschau/Ansicht der Aufnahmen. Hier werden auch Bedienmenüs, Kameraeinstellungen und Funktionssymbole angezeigt.

Auswahltaste



#	Name	Beschreibung
1	Taste **SET**	Öffnet die Menüseite und bestätigt eine gewählte Einstellung.
2	Taste ▲ Fokustaste	Scrollen nach oben. Auswahl der geeigneten Schärfeeinstellung.
3	Taste ▶ Blitztaste	Scrollen nach rechts. Auswahl der geeigneten Blitzfunktion.
4	Taste ▼ Selbstauslösertaste	Scrollen nach unten. Zum Ein- und Ausschalten des Selbstauslöser-Modus und Auswählen des gewünschten Selbstauslöser-Modus.
5	Taste ◀ (Belichtungskorrektur /Gegenlichtkorrektur)	Scrollen nach links. Ein- und Ausschaltung der Belichtungskorrektur/ Gegenlichtkorrektur

Modusschalter



#	Modus	Beschreibung
1	Automatische Aufnahme	Die Kamera stellt Belichtung usw. automatisch ein.
2	**P** Programm (autom. Belichtung)	Die Kamera stellt entsprechend der Lichtverhältnisse und der Helligkeit des Aufnahmeobjekts automatisch die Verschlußzeit und den Blendenwert ein.
3	**Tv** Verschlusspriorität	Sie legen die Verschlusszeit fest, die Kamera stellt den entsprechenden Blendenwert ein.
4	**Av** Blendenpriorität	Sie legen den Blendenwert fest, die Kamera stellt die entsprechende Verschlusszeit ein.
5	**M** Manuelle Aufnahme	Hier haben Sie die Belichtung, Blende und andere Einstellungen manuell einstellen.
6	Portrait	Fürdie Aufnahme einer Person vor einem (verschwommenen) Hintergrund.
7	Sport	Für die Aufnahme von Objekten, die sich sehr schnell bewegen.
8	Nachtaufnahme	Für die Aufnahmen am Abend oder in der Nacht.
9	SET UP Setup	Zum Festlegen der Kameraeinstellungen.
10	Film	Für die Aufnahme von Videoclips.

Statusanzeige-LED

Die Statusanzeige-LED zeigt den aktuellen Betriebsstatus der Kamera an. Die Bedeutung der LED ändert sich entsprechend des Betriebsstatus der Kamera.

Farbe	Status	Beim Ausschalten	Beim Fotografieren	Bei der Verbindung mit einem PC
Grün	Ein	Akkuladevorgang beendet.	Automat. Belichtung oder Autom. Fokus wird durch das zur Hälfte Herunterdrücken gespeichert.	-
	Blinkt	Der Akku wird geladen.	-	-
Rot	Ein	Fehler beim Laden der Akkus. =	Eine Aufnahme wird verarbeitet und gespeichert.	Datenaustausch mit PC. (SD-Speicherkarte ist eingesetzt).
	Blinkt	-	Das Bild ist unscharf.	-
Orange	Ein	-	Blitz wird gerade geladen.	-
	Blinkt	-	Fehlfunktion der Hardware.	Keine SD-Speicherkarte eingesetzt.

Symbole auf dem LCD-Monitor

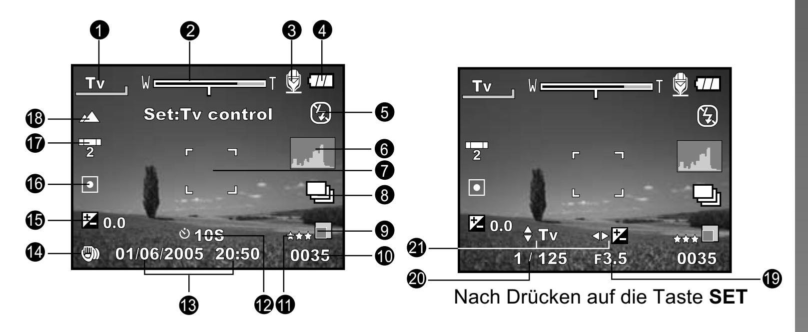
Aufnahmemodi: [ ] [ ] [ ] [ ]

1. Modus-Symbol
2. Zoomstatus
3. Stimmennotiz
4. Batterie-/Akkuladestand
   [ ] Akkus voll
   [ ] Akkus halbvoll
   [ ] Akkus fast leer
   [ ] Akkus leer
5. Blitzmodus
   [Leer] Auto
   [ ] Rote-Augen-Vermeidung
   [ ] Blitz An
   [ ] Blitz Aus
6. Hauptfokusbereich
7. Aufnahmemodussymbol
   [Leer] Einzel
   [ ] Kontin.
   [**AEB**] Auto
8. Bildauflösung
   [ ] 3264 x 2448
   [ ] 2560 x 1920
   [ ] 1600 x 1200
   [ ] 640 x 480
9. Anzahl möglicher Aufnahmen
10. Bildqualität
    [★★★] Fein
    [★★] Standard
    [★] Eco.
    [**TIFF**] TIFF
11. Selbstauslösersymbol
    [**10S**] 10 s
    [**2S**] 2 s
    [**10+2**] 10+2 s
12. Datum/Zeit
13. Warnsymbol bei langer Belichtungszeit (Verwackeln möglich)
14. Gegenlichtkorrektur
15. Belichtung
    [ ] Multi
    [ ] Punkt
16. Weißabgleich
    [Leer] Auto
    [ ] Glühbirne
    [ ] Neon 1
    [ ] Neon 2
    [ ] Sonne
    [ ] Wolken
    [ ] Manuell
17. Fokuseinstellung
    [Leer] Autofokus
    [ ] Makro
    [ ] Unendlich



- Mit jedem Drücken auf die Taste [ ] wird auf dem LCD-Monitor folgendes angezeigt: Anzeige mit Symbolen, Anzeige ohne Symbole, LCD-Monitor AUS.

Aufnahmemodi: [P] [Tv] [Av] [M]



Nach Drücken auf die Taste **SET**

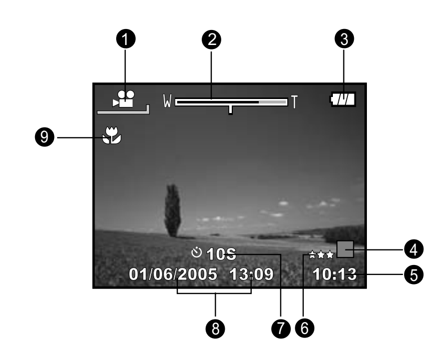
1. Modussymbol
2. Zoomstatus
3. Stimmennotiz
4. Akkuladestand
5. Blitzmodus
6. Histogramm
7. Hauptfokusbereich
8. Aufnahmemodussymbol
9. Bildauflösung
10. Anzahl möglicher Aufnahmen
11. Qualität
12. Selbstauslösersymbol
13. Datum/Zeit
14. Warnsymbol bei langer Belichtungszeit (Verwackeln möglich)
15. [ ] Belichtungskorrektur
    [ ] Gegenlichtkorrektur
16. Belichtung
17. Weißabgleich
18. Fokuseinstellung
19. Blende
20. Verschlusszeit
21. Symbole für Verschlusszeit/Blende/ Belichtung



- Mit jedem Drücken auf die Taste [ ] wird auf dem LCD-Monitor folgendes angezeigt: Anzeige mit Symbolen, Anzeige mit Symbolen und Histogramm, Anzeige ohne Symbole, LCD-Monitor AUS.

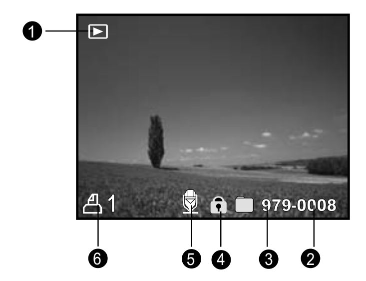
Filmmodus [🎥]

1. Modussymbol
2. Zoomstatus
3. Akkuladestand
4. Videoauflösung
5. Mögliche Aufnahmedauer/ abgelaufene Zeit
6. Videoqualität
7. Selbstauslösersymbol
8. Datum/Zeit
9. Fokuseinstellung



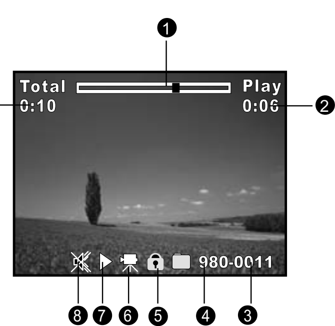
Wiedergabemodus [▶]- Wiedergabe von Fotos

1. Modussymbol
2. Dateinummer
3. Ordnernummer
4. Schutzsymbol
5. Stimmennotiz
6. DPOF-Symbol



Wiedergabemodus [▶]- Wiedergabe von Videos

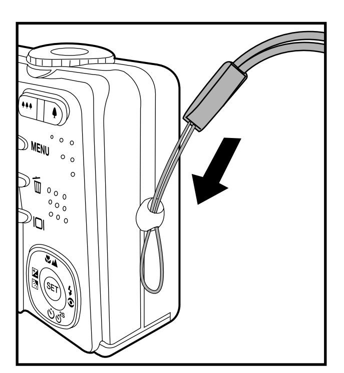
1. Videostatusleiste
2. Abgelaufene Zeit
3. Dateinummer
4. Ordnernummer
5. Schutzsymbol
6. Modussymbol
7. Wiedergabemodus
8. Ton AUS (Wenn Sie während der Wiedergabe auf die Taste [▲]drücken.)
9. Gesamtdauer

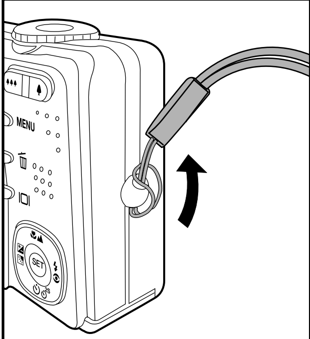


ERSTE SCHRITTE

Befestigen des Tragebands

Befestigen Sie das Trageband wie abgebildet.



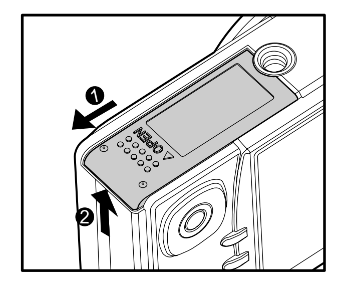


Einlegen und Entnehmen des Akkus

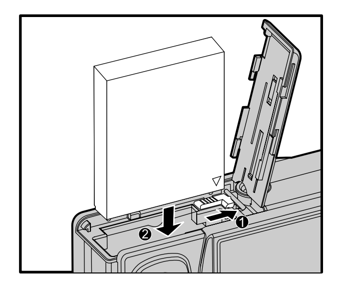
Es wird dringend empfohlen, den angegebenen Akkutyp (Lithium-Ionen, 1050 mAh, 3,7V) zu verwenden. Nur damit kann die Kamera ihre volle Leistungsfähigkeit erreichen. Bevor Sie die Kamera benutzen können, muss der Akku geladen werden. Beim Einlegen und Entnehmen des Akkus muss die Kamera ausgeschaltet sein.

Einlegen des Akkus

1. Schieben Sie die Akku-/Speicherkartenfachabdeckung in Richtung des [OPEN]-Pfeils.



2. Legen Sie den Akku richtig gepolt hinein.
   - Kippen Sie den Akkufachhebel in die Pfeilrichtung und legen Sie den Akku in das Akkufach hinein.
3. Schließen Sie das Akku-/SD-Speicherkartenfach.

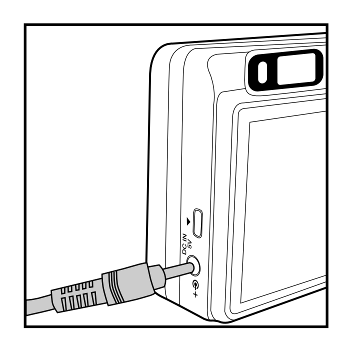


Entnehmen des Akkus

Öffnen Sie das Akku-/SD-Speicherkartenfach und lösen den Akkufachriegel. Wenn sich die Akkus etwas aus dem Fach herauslösen, können Sie sie ganz herausziehen.

Aufladen der Akkus

Mit Hilfe des mitgelieferten Netzteils kann der Akku aufgeladen oder die Kamera mit Strom versorgt werden. Schalten Sie die Kamera aus und legen dann den Akku zum Laden hinein.

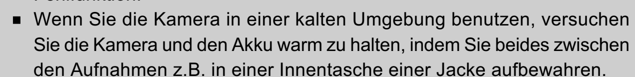


1. Schließen Sie das eine Ende des AC-Netzadaters an den Anschluss **DC IN 5V** der Kamera an.
2. Stecken Sie den Netzanschluss des Netzteils in eine Steckdose.
   - Die Sucher-LED blinkt während des Ladevorgangs grün und leuchtet grün, sobald der Ladevorgang beendet ist. Bei einem Ladefehler leuchtet die LED rot.
   - Es wird empfohlen, den Akku zuerst vollständig zu entladen, bevor Sie ihn wieder neu laden.
   - Die Ladedauer hängt von der Umgebungstemperatur und der Restladung ab.



HINWEIS

- Benutzen Sie diese Kamera nur mit dem angegebenen AC-Netzadaptertyp. Es wird nicht für Schäden gehaftet, die auf die Benutzung eines falschen Netzteils beruhen.
- Schalten Sie immer erst die Kamera aus, bevor Sie den Akku entnehmen.
- Es ist möglich, dass sich der Akku nach dem Aufladen oder nachdem er benutzt wurde, etwas warm anfühlt. Es handelt sich hierbei nicht um eine Fehlfunktion.
- Wenn Sie die Kamera in einer kalten Umgebung benutzen, versuchen Sie die Kamera und den Akku warm zu halten, indem Sie beides zwischen den Aufnahmen z.B. in einer Innentasche einer Jacke aufbewahren.



- Die Stromzufuhr wird durch das Öffnen des Akkufachs nicht unterbrochen, vorausgesetzt, der Akku wird nicht entnommen.
- Wenn Sie den Akku entnehmen, müssen Sie den (geladenen) Akku innerhalb von zwei Stunden einlegen, damit die Einstellungen für Datum und Uhrzeit nicht zurückgesetzt werden.

Verwendung des Netzteils

Es wird empfohlen, während der Übertragung von Bildern auf den Computer das Netzteil zu verwenden, damit die Kamera während des Vorgangs nicht automatisch abschaltet.
Führen Sie Schritte des obigen Abschnitts "Aufladen der Akkus" aus.



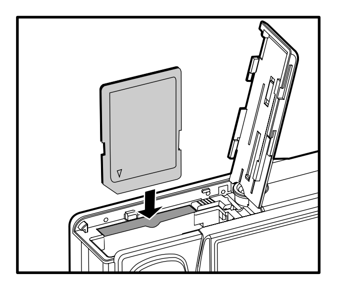
HINWEIS

- Verwenden Sie nur das für die Kamera angegebene Netzteil. Es wird nicht für Schäden gehaftet, die auf die Benutzung eines falschen Netzteils beruhen.

Einsetzen und Entnehmen der SD-Speicherkarte (Optionales Zubehör)

In der Kamera muss sich eine SD-Speicherkarte befinden. Alle Aufnahmen werden auf der eingesetzten SD-Speicherkarte gespeichert. Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie eine SD-Speicherkarte einsetzen oder entnehmen.

Einsetzen der SD-Speicherkarte



1. Öffnen Sie das Akku-/SD-Speicherkartenfach.
2. Legen Sie die SD-Speicherkarte richtig herum hinein.
   - Halten Sie die SD-Speicherkarte so, dass die Vorderseite der Karte (aufgedruckter Pfeil) zur Rückseite der Kamera zeigt. Schieben Sie dann die Karte so weit wie möglich in das Fach hinein. Wenn die Karte vollständig in das Fach eingeschoben wird, rastet sie hörbar ein.
3. Schließen Sie das Akku-/SD-Speicherkartenfach.

Entnehmen der SD-Speicherkarte

Öffnen Sie das Akku-/SD-Speicherkartenfach. Wenn Sie leicht auf den Rand der SD-Speicherkarte drücken, wird sie ausgeworfen.

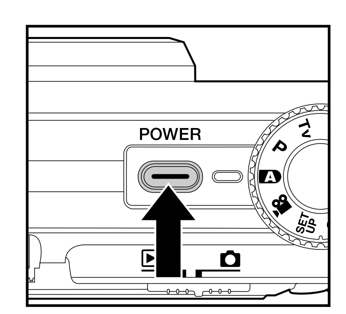


HINWEIS

- Wenn die Kamera eingeschaltet wird, ohne dass sich eine SD-Speicherkarte darin befindet, erscheint auf dem LCD-Monitor die Meldung "KEINE KARTE".
- Damit wertvolle Daten nicht aus Versehen von der SD-Speicherkarte gelöscht werden, können Sie den Schreibschutzriegel (der sich an der Seite der SD-Speicherkarte befindet) in die Position "LOCK" schieben.
- Wenn Sie Daten auf einer SD-Speicherkarte speichern, bearbeiten oder löschen möchten, müssen Sie den Schreibschutzriegel wieder entfernen.

Ein- und Ausschalten der Kamera

1. Legen Sie den Akku ein oder schließen Sie das Netzteil an die Kamera an.
2. Drücken Sie auf die Taste **POWER**, um die Kamera einzuschalten.
   - Die Sucher-LED leuchtet grün und die Kamera wird initiiert.
   - Die Stromanzeige leuchtet, wenn die Kamera eingeschaltet ist.
   - Nach dem Einschalten wechselt die Kamera in den gerade ausgewählten Modus.
3. Schalten Sie die Kamera aus, indem Sie ein zweites Mal auf die Taste **POWER** drücken.





- Wenn die eingeschaltete Kamera über einen bestimmten Zeitraum nicht benutzt wird, wird die Kamera automatisch ausgeschaltet . Wenn Sie sie wieder benutzen möchten, muss sie wieder eingeschaltet werden. Weitere Details hierzu finden Sie in diesem Benutzerhandbuch unter **Setupmenü (Standard)** im Abschnitt "**Auto Aus**".
- Wenn Sie die Kamera eingeschaltet haben, kann es einige Sekunden dauern, bis der Blitz aufgeladen ist. Während der Blitz geladen wird, leuchtet die LED orangefarben. Die Kamera ist erst dann aufnahmebereit, wenn der Blitz vollständig aufgeladen ist. Die Kamera ist bereit, wenn die Statusanzeige-LED erlischt.

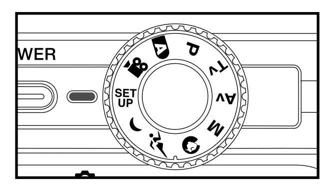
Einstellen von Datum und Uhrzeit

Datum und Uhrzeit müssen neu eingestellt werden, wenn:

- Die Kamera das erste Mal eingeschaltet wird.
- Wenn die Kamera, die über einen bestimmten Zeitraum nicht mit Akkustrom versorgt wurde, wieder eingeschaltet wird.

Wenn das Datum und die Uhrzeit nicht auf dem LCD-Monitor angezeigt werden, führen Sie diese Schritte aus.

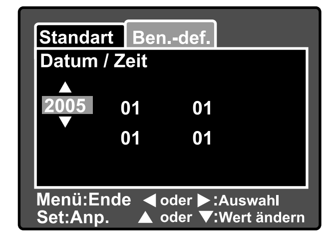
1. Schieben Sie den Modusschalter auf [📷] und drehen Sie das Modusrad auf [SET UP].
   - Das Setupmenü wird angezeigt.



2. Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ den Eintrag [Ben.-def.] aus.
3. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Option [Datum/Zeit] aus und drücken Sie dann auf die Taste **SET**.
   - Es erscheint das Fenster, in dem Sie das Datum und die Uhrzeit festlegen können.

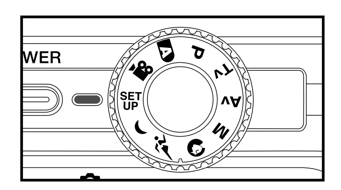


4. Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ das entsprechende Feld aus und ändern den jeweiligen Wert des Datums und der Uhrzeit mit den Tasten ▲/▼.
   - Das Datum und die Uhrzeit werden in der Reihenfolge Jahr-Monat-Tag-Stunde-Minute eingestellt.
   - Die Zeit wird im 24-Stundenformat angezeigt.
5. Wenn Sie das Datum und die Uhrzeit eingestellt haben, drücken Sie auf **SET**.
   - Die Einstellungen werden gespeichert und der Bildschirm kehrt in das Setupmenü zurück.



Auswahl der Sprache

Legen Sie fest, in welcher Sprache das OSD-Menü auf dem LCD-Monitor erscheinen soll.

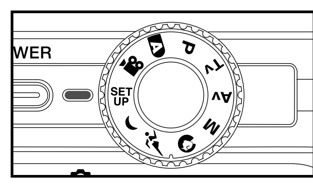


1. Schieben Sie den Modusschalter auf [📷] und drehen Sie das Modusrad auf [SET UP].
   - Das Setupmenü wird angezeigt.
2. Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ den Eintrag [Ben.-def.] aus.
3. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Option [Sprache] aus und drücken dann auf die Taste **SET**.
   - Auf dem Monitor werden die verfügbaren Sprachen angezeigt.
4. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ eine Sprache aus und drücken dann auf **SET**. Die Einstellung wird gespeichert.

Formatieren einer SD-Speicherkarte

Beim Formatieren einer SD-Speicherkarte werden alle Bilder und Ordner gelöscht, die auf der Karte gespeichert wurden. Eine SD-Speicherkarte kann nicht formatiert werden, wenn sie schreibgeschützt ist.

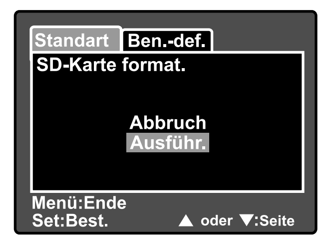
1. Schieben Sie den Modusschalter auf [📷] und drehen Sie das Modusrad auf [SET UP].
   - Die [Standart]-Einstellungen des Einrichtungsmenüs werden angezeigt.



2. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [Format] aus und drücken dann auf **SET**.



3. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [Ausführ.] aus und drücken dann auf **SET**.
   - Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, wählen Sie [Abbruch].





HINWEIS

- Bevor Sie eine SD-Speicherkarte mit dieser Kamera verwenden können, müssen Sie sie formatieren.
- Beim Formatieren einer SD-Speicherkarte werden alle Daten gelöscht: Fotos, Videos und alle anderen Daten. Vor der Formatierung sollten Sie überprüfen, ob Sie die Daten noch benötigen.
- Das Formatieren kann nicht rückgängig gemacht werden. Gelöschte Daten können nicht mehr wiederhergestellt werden.

Einstellen der Bildauflösung und Bildqualität

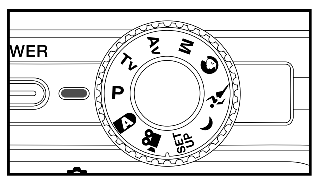
Die Einstellung von Auflösung und Bildqualität bestimmt die Pixelgröße (Bildgröße), die Größe der Bilddatei und das Komprimierungsverhältnis der Bilder. Diese Einstellungen wirken sich auf die Anzahl der Bilder aus, die im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte gespeichert werden können. Wenn Sie sich mit der Kamera vertraut machen, ist es sinnvoll, wenn Sie einmal verschiedene Werte für Qualität und Auflösung ausprobieren. So können Sie feststellen, welchen Einfluss diese Einstellungen auf die Bilder haben.

Bei einer höheren Auflösung und einer besseren Bildqualität werden bessere fotografische Ergebnisse erzielt, die Dateien werden dabei aber auch größer. Wenige Bilder benötigen dann viel Speicherplatz.

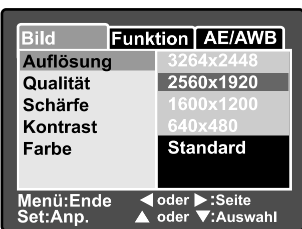
Eine hohe Auflösung und eine gute Qualität werden empfohlen für Bilder, die ausgedruckt werden sollen oder bei denen die Details sehr wichtig sind. Bei einer niedrigeren Auflösung/Bildqualität wird weniger Speicherplatz benötigt. Solche Aufnahmen sind geeignet zum Versenden in E-Mails, in Berichten oder zum Veröffentlichen auf Webseiten.

Um die Bildauflösung oder Bildqualität zu ändern, führen Sie die nachfolgenden Schritte aus:

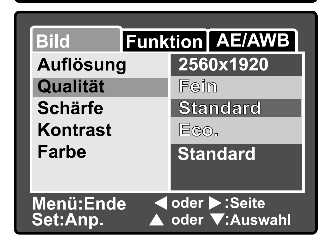
1. Schieben Sie den Modusschalter auf [📷] und drehen Sie das Modusrad auf.
2. Drücken Sie auf die Taste **MENU**.
   - Es erscheint das Aufnahmemenü mit der Option [Bild].



3. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [Auflösung] aus und drücken dann auf die Taste **SET**.
4. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ einen Eintrag aus und drücken dann auf die Taste **SET**.



5. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [Qualität] aus und drücken dann auf die Taste **SET**.
6. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ einen Eintrag aus und drücken dann auf die Taste **SET**.
7. Um das Aufnahmemenü zu beenden, drücken Sie auf die Taste **MENU**.



Mögliche Anzahl der Bilder (Fotos)

In der Tabelle finden Sie eine ungefähre Anzahl von Aufnahmen, die Sie bei jeder Einstellung mit einer SD-Speicherkarte machen können.

Auflösung	Qualität	Größe der SD-Speicherkarte					
		32MB	64MB	128MB	256MB	512MB	1GB
(8M) 3264 x 2448	★★★ Fein	7	14	28	57	115	223
	★★ Standard	13	28	57	113	229	441
	★ Eco.	27	55	111	222	448	863
	TIFF TIFF	1	3	8	15	32	61
(5M) 2560 x 1920	★★★ Fein	11	23	46	93	188	362
	★★ Standard	22	45	92	183	369	711
	★ Eco.	43	88	178	354	714	1,374
(2M) 1600 x1200	★★★ Fein	28	57	116	232	468	902
	★★ Standard	54	110	223	445	897	1,727
	★ Eco.	99	204	412	821	1,653	3,182
(VGA) 640x 480	★★★ Fein	145	298	602	1,200	2,417	4,650
	★★ Standard	237	484	979	1,951	3,927	7,557
	★ Eco.	379	775	1,566	3,121	6,284	12,092

Mögliche Aufnahmedauer in Sekunden (Videoclip)

Auflösung	Qualität	Größe der SD-Speicherkarte					
		32MB	64MB	128MB	256MB	512MB	1GB
640 x 480	★★★ Fein	0:20	0:41	1:23	2:46	5:23	10:46
	★★ Standard	0:27	0:55	1:52	3:45	7:15	14:31
	★ Eco.	0:54	1:51	3:44	7:27	14:25	28:51



- Die oben angeführten Daten zeigen die Ergebnisse von Standardtests. Die tatsächliche Kapazität hängt von den Aufnahmebedingungen und den anderen Einstellungen ab.

AUFNAHMEMODUS

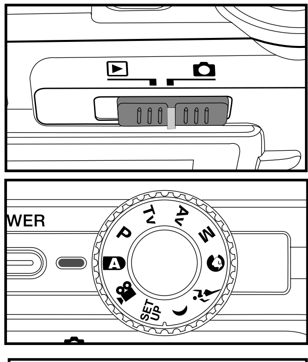
[A] Automatische Aufnahme

Die meisten Aufnahmen werden wohl mit dem automatischen Aufnahmemodus gemacht. Es ist sehr einfach, mit diesem Modus die Aufnahmen zu machen, da die Belichtung (die Kombination aus Verschlusszeit und Blendenwert) automatisch entsprechend der Aufnahmebedingungen eingestellt wird.
Zum Gestalten der Aufnahme können Sie sowohl den optischen Sucher als auch den 2,5"-LCD-Monitor verwenden. Wenn Sie die Aufnahmen mit Hilfe des optischen Suchers machen, wird weniger Akkustrom verbraucht. Deshalb ist es ratsam, die Aufnahmen bei geringer Akkuladung nur noch mit dem Sucher zu machen. Mit dem LCD-Monitor kann man das Bild zwar genauer zusammenstellen, wobei aber sehr viel Akkustrom verbraucht wird. Nahaufnahmen sollten Sie immer mit dem LCD-Monitor machen.

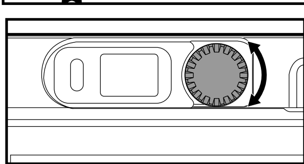
Der optische Sucher

Stellen Sie sicher, dass sich der Akku und eine SD-Speicherkarte in der Kamera befinden.

1. Drücken Sie auf die Taste **POWER**, um die Kamera anzuschalten.
2. Schieben Sie den Modusschalter auf [ ] und drehen Sie das Modusrad auf [A].



3. Arrangieren Sie das Bild im Sucher.
   - Drehen Sie so lange am "Dioptrienregler", bis das Bild im Sucher scharf erscheint.



4. Drücken Sie den Auslöser zur Hälfte herunter.
   - Wenn Sie den Auslöser zur Hälfte herunter drücken, wird automatisch der Fokus und die Belichtung für die Aufnahme eingestellt.
   - Sobald die der Fokus und die Belichtung für die Aufnahme eingestellt sind, wird der Fokusrahmen blau und die Statusanzeige-LED leuchtet grün.
   - Wenn der Fokus oder die Einstellung für die Belichtung nicht geeignet sind, wird der Fokusrahmen gelb und die Statusanzeige-LED blinkt rot.

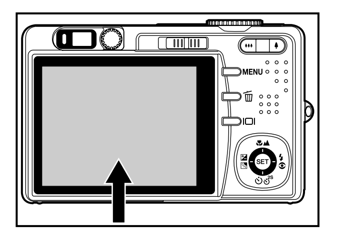


5. Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um die Aufnahme auszulösen.
   - Wenn Sie die Vorschaufunktion eingeschaltet haben ("ON"), wird das aufgenommene Foto angezeigt, während die Aufnahme in den Speicher geschrieben wird.
   - Wenn die Stimmennotiz-Funktion eingeschaltet ist, erscheint gleich, nachdem die Aufnahme gemacht wurde, auf dem LCD-Monitor [VOICE RECORDING] (Stimmenaufnahme), und die Tonaufnahme beginnt.
   - Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie ein weiteres Mal auf den Auslöser, oder warten Sie noch weitere 30 Sekunden. Dann erscheint [VOICE RECORD END] (Stimmenaufnahme Ende) und die Tonaufnahme wird beendet. Die Aufnahmen, die mit einer Stimmennotiz aufgenommen wurden, sind mit dem Symbol [🎙] gekennzeichnet.

Der LCD-Monitor

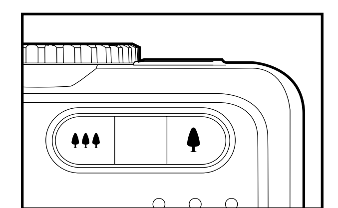
Stellen Sie sicher, dass sich der Akku und eine SD-Speicherkarte in der Kamera befinden.

1. Drücken Sie auf die Taste **POWER**, um die Kamera anzuschalten.
2. Schieben Sie den Modusschalter auf [📷] und drehen Sie das Modusrad auf [A].
   - Standardmäßig ist der LCD-Monitor aktiviert.
3. Arrangieren Sie die Aufnahme auf dem LCD-Monitor.
4. Drücken Sie die Auslösertaste erst zur Hälfte und dann vollständig herunter.



Der optische Zoom

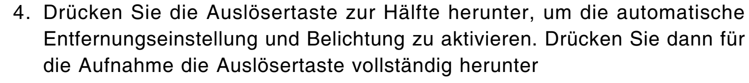
Mit der Zoomfunktion können Sie Bilder bis zur 3-fachen Größe vergrößern oder je nach Entfernung zum Aufnahmeobjekt auch Weitwinkelaufnahmen machen. Sie können auch die Mitte des Monitors vergrößern und die Aufnahmen mit dem Digitalzoom machen.



1. Schieben Sie den Modusschalter auf [ ] und drehen Sie das Modusrad auf.
2. Wenn erforderlich, schalten Sie den LCD-Monitor durch Drücken auf ein.
3. Arrangieren Sie die Aufnahme mit der Zoomtaste.
   - Durch Drücken auf wird das Aufnahmeobjekt auf dem LCD-Monitor und auf der Aufnahme vergrößert.
   - Durch Drücken auf können Sie ein Bild mit einem größeren Winkel aufnehmen.



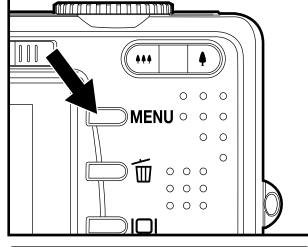
   - Je nach Einstellung des Zooms ändert sich die Position des Zoomobjektivs.



4. Drücken Sie die Auslösertaste zur Hälfte herunter, um die automatische Entfernungseinstellung und Belichtung zu aktivieren. Drücken Sie dann für die Aufnahme die Auslösertaste vollständig herunter

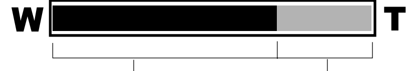
Der Digitalzoom

Mit der Kombination aus dem 3-fachen optischen und dem 5,1-fachen digitalen Zoom können Sie Aufnahmen je nach Aufnahmeobjekt und Entfernung bis zu 15,3-fach vergrößern. Der Digitalzoom ist eine sehr nützliche Funktion, je mehr aber ein Bild vergrößert (gezoomt) wird, um so grobkörniger wird es auch.



1. Schieben Sie den Modusschalter auf [📷] und drehen Sie das Modusrad auf.
2. Schalten Sie den LCD-Monitor durch Drücken auf [▢] ein.
3. Um den Digitalzoom zu aktivieren:
   a. Drücken Sie auf die **MENU**-Taste.
   b. Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ die Option [Funktion].
   c. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Option [Digitaler Zoom] und drücken auf die Taste **SET**.
   d. Wählen Sie noch einmal mit den Tasten ▲/▼ die Option [Ein] und drücken auf die Taste **SET**.
   e. Drücken Sie auf die Taste **MENU**, um das Menüfenster zu schließen.
   f. Um den Digitalzoom zu aktivieren, drücken Sie die Taste [T] vollständig herunter und halten sie solange gedrückt, bis das Bild auf dem LCD-Monitor die gewünschte Größe erreicht hat.
4. Drücken Sie auf den Auslöser, um das "gezoomte" Bild aufzunehmen.





Optischer Zoom 1- bis 3-fach   Digitaler Zoom 1- bis 5,1-fach



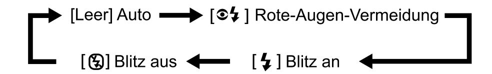
HINWEIS

- Der digitale Zoom kann im Modus [🎥] nicht aktiviert werden.
- Der Digitalzoom wird beim Ausschalten des LCD-Monitors wieder deaktiviert.
- Die Zoomeinstellung wird automatisch zurückgesetzt, wenn die Kamera entweder manuell oder durch die automatische Ausschaltfunktion ausgeschaltet wird.

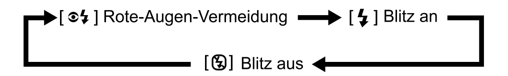
Einstellen des Blitzes

Stellen Sie den Blitz ein. Bei bestimmten Aufnahmebedingungen kann ein Blitz notwendig sein.

1. Schieben Sie den Modusschalter auf [📷] und drehen Sie das Modusrad auf.
   - Je nach Fotografiermodus, Motivmodus und Aufnahmemodus stehen nur bestimmte Blitzeinstellungen zur Verfügung.
2. Wählen Sie mit der Taste ⚡👁 den gewünschten Blitzmodus.
   - Mit jedem Drücken auf die Taste ⚡👁 wird auf dem LCD-Monitor in zyklischer Reihenfolge das jeweilige Symbol angezeigt.
   - Beim automatischen Modus [A]:



   - Bei den Modi [**P**], [**Tv**], [**Av**] und [**M**]:



Die folgende Tabelle hilft Ihnen dabei, den geeigneten Blitzmodus auszuwählen:

Blitzmodus	Beschreibung
[Leer] Auto	Der Blitz wird automatisch je nach den Lichtverhältnissen der Umgebung ausgelöst. Dieser Modus ist nur verfügbar, wenn die Kamera auf den Modus [A] eingestellt ist.
[ ] Rote-Augen-Reduzierung	Der Blitz zur Rote-Augen-Reduzierung wird für Aufnahmen von Personen und Tieren unter schlechten Lichtbedingungen verwendet. Bei den Kamera-Modi [A] und [**P**] wird der Blitz entsprechend der Helligkeit des Aufnahmeobjekts ausgelöst. Haben Sie [**Tv**], [**Av**] oder [**M**] eingestellt, wird der Blitz bei jeder Aufnahme ausgelöst.
[ ] Blitz An	Bei dieser Funktion wird der Blitz immer ausgelöst. Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie Aufnahmen bei künstlichen Lichtbedingungen wie Gegenlicht, Kunstlicht u.ä. machen.
[ ] Blitz Aus	Diese Funktion wird für Aufnahmen mit Raumbeleuchtung wie bei Bühnen- und Hallenereignissen oder wenn sich das Aufnahmeobjekt außerhalb der Blitzreichweite befindet verwendet.



HINWEIS

- Im Portraitmodus [ ] ist die Blitzfunktion auf [ ] Rote-Augen-Reduzierung festgelegt.
- Im [ ] Sportmodus ist der Blitzlichtmodus auf [Blitz Aus festgelegt.
- Im Nachtaufnahmemodus [ ] ist die Blitzfunktion auf [ ] Blitz An festgelegt.
- Im [ ] Landschaftsmodus ist der Blitzlichtmodus auf [ ] Blitz Aus festgelegt.
- Der Blitz kann nicht für den Filmmodus [ ] und die Serienaufnahmemodi [Kontin.], [Auto] aktiviert werden.

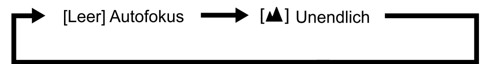
Einstellen der Schärfe

Bei der Aufnahme der Bilder wird die Bildschärfe automatisch mit der Autofokusfunktion eingestellt. Sie können jedoch die Autiofokusfunktion übergehen, indem Sie Makro [🌷] oder Unendlich [▲] festlegen. Diese Einstellungen bleiben auch dann erhalten, wenn die Kamera ausgeschaltet wird oder wenn die automatische Ausschaltfunktion aktiviert ist. Die möglichen Fokuseinstellungen hängen vom jeweiligen Fotografiermodus ab.

1. Schieben Sie den Modusschalter auf [📷] und drehen Sie das Modusrad auf.
2. Wählen Sie mit der Taste 🌷▲ den gewünschten Fokusmodus.
   - Mit jedem Drücken der Taste 🌷▲ wird auf dem LCD-Display in zyklischer Reihenfolge das jeweilige Symbol angezeigt.
   - Für die Modi [**A**], [**P**], [**Tv**], [**Av**], [**M**], [✗] und [🎥]:



   - Für die Modi [☺] und [☾]:

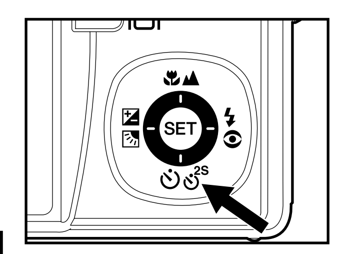


Die folgende Tabelle hilft Ihnen dabei, den geeigneten Fokusmodus auszuwählen:

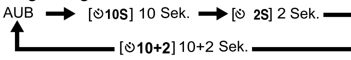
Fokusmodus	Beschreibung
[Leer] Autofokus	Wählen Sie diese Funktion, wenn die Kamera automatisch die Bildschärfe einstellen soll. Mit der Autofokusfunktion können alle Objekte fokussiert werden, die mindestens 50 cm von der Kamera entfernt sind.
[🌷] Makro	Wählen Sie die Makrofunktion für Nahaufnahmen. Bei der größten Zoomeinstellung können Sie sogar Objekte fokussieren, die nur 5 cm von der Kamera entfernt sind. Wenn sich das Objektiv in Teleaufnahmeposition befindet (3-facher Zoom), können Sie Aufnahmeobjekte fokussieren, die sich in einem Abstand von 30 cm zur Kamera befinden.
[▲] Unendlich	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Aufnahmeobjekte aufnehmen möchten, die sich sehr weit weg befinden.

Der Selbstauslöser

Mit dieser Einstellung können Sie Selbstauslöseraufnahmen machen.



1. Schieben Sie den Modusschalter auf [📷] und drehen Sie das Modusrad auf.
2. Wählen Sie mit der Taste ⏲2s die gewünschte Einstellung aus.
   - Mit jedem Drücken der Taste wird auf dem LCD-Display in zyklischer Reihenfolge das jeweilige Symbol angezeigt.



   - Beim Filmmodus [🎥] und den Serienaufnahmemodi ([Kontin.] und [Auto]) :

AUB → [⏲10S] 10 Sek. → [⏲ 2S] 2 Sek.

3. Arrangieren Sie das Bild, drücken die Auslöser-Taste erst zur Hälfte und dann vollständig herunter.
   - Die Selbstauslöser-LED blinkt, und nach Ablauf der eingestellten Zeit wird die Aufnahme ausgelöst.
   - Auf dem LCD-Monitor werden die Sekunden heruntergezählt.
   - Um den Selbstauslöser zu unterbrechen, drücken Sie auf die **SET**-Taste.

Die folgende Tabelle hilft Ihnen dabei, den geeigneten Selbstauslösermodus auszuwählen:

Selbstauslösermodus	Beschreibung
[⏲10S] 10 Sek.	Das Bild wird etwa 10 Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aufgenommen.
[⏲ 2S] 2 Sek.	Das Bild wird etwa 2 Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aufgenommen.
[⏲10+2] 10+2 Sek.	Das erste Bild wird nach etwa 10 Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aufgenommen, das zweite Bild 2 Sekunden später. Der Modus 10+2 ist sehr praktisch für die Aufnahme von Gruppenbildern.



- Die Selbstauslöser-Funktion wird nach der Aufnahme automatisch deaktiviert.
- Die Verwendung der Selbstauslöser-Einstellung [⏲ 2S] kann verwendet werden, wenn Sie bei langen Belichtungszeiten ein Verwackeln durch das Drücken auf den Auslöser vermeiden möchten. Beste Ergebnisse erzielen Sie bei diesem Modus, wenn Sie ein Dreibeinstativ verwenden.

Belichtungskorrektur/Gegenlichtkorrektur

Sie können die Fotos, die Sie aufnehmen, insgesamt heller oder dunkler machen. Diese Einstellungen werden verwendet, wenn sonst keine geeignete Helligkeit (Belichtung) erreicht werden kann, z.B. wenn der Helligkeitsunterschied zwischen dem Motiv und dem Hintergrund (Kontrast) zu groß ist oder wenn das Motiv sehr klein ist im Verhältnis zum Gesamtbild. Die Belichtung kann in Schritten von 0,3 EV festgelegt werden.

1. Schieben Sie den Modusschalter auf [], drehen Sie das Modusrad auf [**P**], [**Tv**], [**Av**] und drücken Sie auf die Taste .
   - Mit jedem Drücken auf die Taste ändert sich die Einstellung in der Reihenfolge [Leer], [] Gegenlichtkorrektur und [] Belichtungskorrektur.
2. Stellen Sie die Belichtung mit den Tasten ▲/▼ ein.
   
   - Sie können den Wert mit der Taste ▲ vergrößern.
   - Sie können den Wert mit der Taste ▼ verringern.
   - Die Werte für die Belichtungskorrektur sind: -2,0, -1,7, -1,3, -1,0, -0,7, -0,3, 0, +0,3, +0,7, +1,0, +1,3, +1,7, +2,0.
   - Je größer der Wert, um so heller ist das Bild. Je kleiner der Wert, um so dunkler ist das Bild. Der eingestellte Wert wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.

Art der Aufnahmeobjekte und einzustellende Werte

- **+ (positive) Kompensation**
  * Druckerzeugnisse mit dunklem Text auf hellem Papier
  * Gegenlichtaufnahmen
  * Helle Motive oder stark reflektiertes Licht wie auf Skipisten
  * Wenn der Himmel einen großen Teil des Bilds einnimmt
- **- (negative) Kompensation**
  * Personen, die von einem Spotlicht angestrahlt werden, insbesondere vor einem dunklen Hintergrund
  * Druckerzeugnisse mit hellem Text auf dunklem Papier
  * Schwach reflektierende Aufnahmeobjekte wie immergrüne Bäume oder dunkles Blätterwerk
- **Gegenlichtkorrektur (+1,3 EV, fest)**
  * Wenn das Aufnahmeobjekt dunkel und der Hintergrund hell ist.
  * Wenn das Aufnahmeobjekt (Person) vor einer Lichtquelle steht.

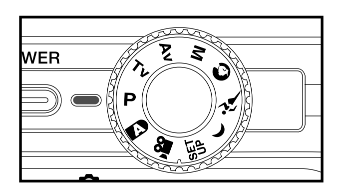


- Die Gegenlichtkorrektur kann eingestellt werden bei den Modi [], [**P**], [**Tv**], [**Av**], [] und [].

[P] Programm (Automatische Belichtung)

Die Kamera stellt entsprechend der Lichtverhältnisse und der Helligkeit des Aufnahmeobjekts automatisch die Verschlusszeit und den Blendenwert ein. So können Sie im Modus [A] sehr einfach fotografieren.

1. Schieben Sie den Modusschalter auf [📷] und drehen Sie das Modusrad auf [**P**].
2. Arrangieren Sie das Bild, drücken die Auslösertaste erst zur Hälfte und dann vollständig herunter.

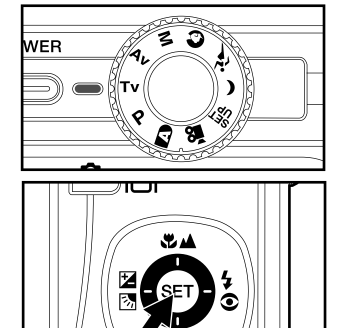


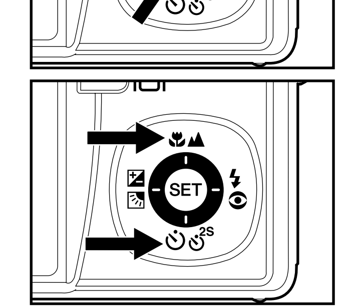


- Die Belichtungskorrektur kann eingestellt werden.

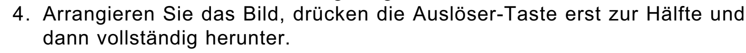
[Tv] Verschlusszeitpriorität

In diesem Modus werden Fotos mit Verschlusszeitpriorität aufgenommen. Der Blendenwert wird automatisch der Verschlusszeit angepasst. Wenn Sie eine schnelle Verschlusszeit einstellen, können Sie Aufnahmen von sich schnell bewegenden Aufnahmeobjekten machen, die auf dem Foto dann aussehen, als würden sie sich nicht bewegen. Wenn Sie eine geringe Verschlusszeit wählen, sehen unbewegte Aufnahmeobjekte aus, als würden sie sich bewegen.





1. Schieben Sie den Modusschalter auf [📷] und drehen Sie das Modusrad auf [**Tv**].
2. Drücken Sie auf die **SET**-Taste.
   - Wenn Sie im Modus [**Tv**] auf die Taste **SET** drücken, werden die Tasten 🌷▲/ ⏲⏲2s zu den Tasten ▲/▼, mit denen Sie die Verschlusszeit einstellen können.
   - Wenn Sie noch einmal auf ide Taste **SET** drücken, werden die Tasten ▲/▼ wieder für die Fokuseinstellung/ Selbstauslöserfunktion benutzt.
3. Stellen Sie die Verschlusszeit mit den Tasten ▲/▼ ein.
   - Drücken Sie auf die Taste ▲, um eine schnellere Verschlusszeit einzustellen.
   - Drücken Sie auf die Taste ▼, um eine langsamere Verschlusszeit einzustellen.
   - Die Werte für die Belichtungskorrektur sind:
     1/1500, 1/1250, 1/1000, 1/820, 1/650, 1/500, 1/400, 1/320, 1/250, 1/200, 1/160, 1/125, 1/100, 1/80, 1/64, 1/50, 1/40, 1/32, 1/25, 1/20, 1/16, 1/13, 1/10, 0,13s, 0,16s, 0,2s, 0,25s, 0,3s, 0,4s, 0,5s.
   - Die Verschlusszeit und der entsprechende Blendenwert werden auf dem LCD-Monitor angezeigt. Wenn keine passende Kombination gefunden werden kann, können zwar Aufnahmen gemacht werden, der Blendenwert wird aber rot angezeigt.
4. Arrangieren Sie das Bild, drücken die Auslöser-Taste erst zur Hälfte und dann vollständig herunter.



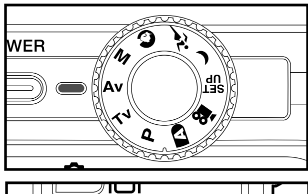


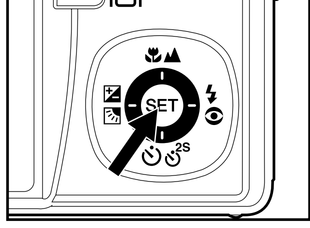
HINWEIS

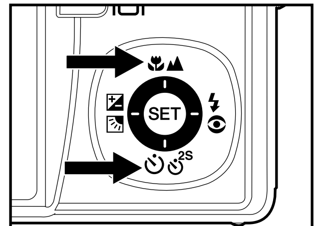
- Wenn bei Blitzaufnahmen [⚡] und [👁⚡] eingestellt sind, ist die schnellstmögliche Verschlusszeit 1/250 Sekunde.

[Av] Blendenpriorität

In diesem Modus werden Fotos mit Blendenpriorität aufgenommen. Die Verschlusszeit wird automatisch dem Blendenwert angepasst. Die Blende wirkt Schalter auf die Schärfentiefe der Kamera aus.
Wenn Sie eine kleine Blende wählen (hoher F-Wert), können Sie Portraitaufnahmen vor einem unscharfen Hintergrund machen. Wenn Sie einen hohen Blendenwert wählen (niedriger F-Wert), werden sowohl das Aufnahmeobjekt als auch der Hintergrund scharf, so z.B. bei Landschaftsaufnahmen.







1. Schieben Sie den Modusschalter auf [📷] und drehen Sie das Modusrad auf [**Av**].
2. Drücken Sie auf die **SET**-Taste.
   - Wenn Sie im Modus [**Av**] auf die Taste **SET** drücken, werden die Tasten 🌷▲/ ⏲⏲2S zu den Tasten ▲/▼, mit denen Sie den Blendenwert einstellen können.
   - Wenn Sie noch einmal auf ide Taste **SET** drücken, werden die Tasten ▲/▼ wieder für die Fokuseinstellung/ Selbstauslöserfunktion benutzt.
3. Stellen Sie mit der Taste ▲/▼ den Blendenwert ein.
   - Sie können den Wert mit der Taste ▲ vergrößern.
   - Sie können den Wert mit der Taste ▼ verringern.
   - Die Werte für die Blende sind: F6,7, F5,6, F4,8, F4,0, F3,5, F2,8.
   - Der Blendenwert und die entsprechende Verschlusszeit werden auf dem LCD-Monitor angezeigt. Wenn keine passende Kombination gefunden werden kann, können zwar Aufnahmen gemacht werden, der Blendenwert wird aber rot angezeigt.
4. Arrangieren Sie das Bild, drücken die Auslöser-Taste erst zur Hälfte und dann vollständig herunter.

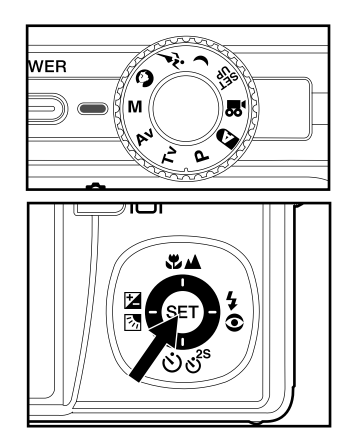


HINWEIS

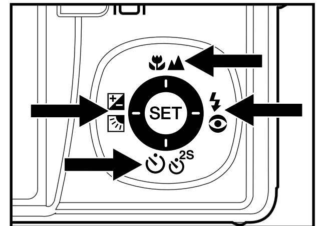
- Der Blendenwert ändert sich je nach Position des Zoom-Objektivs.

[M] Manuelle Aufnahme

Beim manuellen Modus werden der Blendenwert und die Verschlusszeit individuell eingestellt.



1. Schieben Sie den Modusschalter auf [📷] und drehen Sie das Modusrad auf [**M**].
2. Drücken Sie auf die **SET**-Taste.
   - Wenn Sie im Modus [**M**] auf die Taste **SET** drücken, werden die Tasten 🌷▲/⏱⏱2s zu den Tasten ▲/▼, mit denen Sie die Verschlusszeit einstellen können.
   - Wenn Sie im Modus [**M**] auf die Taste **SET** drücken, werden die Tasten ±▣/⚡👁 zu den Tasten ◀/▶, mit denen Sie den Blendenwert einstellen können.
   - Wenn Sie noch einmal auf ide Taste **SET** drücken, werden die Tasten ▲/▼/◀/▶ wieder für die Fokuseinstellung/ Selbstauslöserfunktion/ Belichtungskorrektur/Blitzeinstellung benutzt.
3. Stellen Sie die Verschlusszeit mit den Tasten ▲/▼ ein.
4. Stellen Sie den Blendenwert mit den Tasten ◀/▶ ein.
5. Arrangieren Sie das Bild, drücken die Auslöser-Taste erst zur Hälfte und dann vollständig herunter.





HINWEIS

- Wenn bei Blitzaufnahmen [⚡] und [👁⚡] eingestellt sind, ist die schnellstmögliche Verschlusszeit 1/250 Sekunde.

Einstellen des Motivmodus

Hier können Sie den Motiv einstellen auf die Modi [ ] Portrait, [ ] Sport oder [ ] Nachtaufnahme.

1. Schieben Sie den Modusschalter auf [ ] und drehen Sie das Modusrad auf einen der Motivmodi.
   - In den Kameramodi [ ] und [ ] kann die Makrofunktion [ ] nicht gewählt werden.
2. Arrangieren Sie das Bild, drücken die Auslöser-Taste erst zur Hälfte und dann vollständig herunter.

Die folgende Tabelle hilft Ihnen dabei, den geeigneten Motiv-Modus auszuwählen:

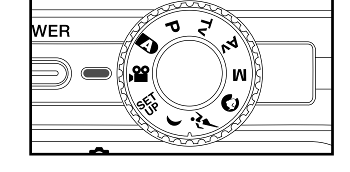
Motivmodus	Beschreibung
[ ] Portrait	Wählen Sie diesen Modus für die Aufnahme von Personen, die sich scharf vor einem unscharfen Hintergrund abzeichnen sollen. Der Blitz ist fest auf [ ] eingestellt, weil dadurch der Rote-Augen-Effekt reduziert werden kann.
[ ] Sports	Für die Aufnahme von Aufnahmeobjekten, die sich schnell bewegen. In diesem Modus kann die Blitzeinstellung nicht geändert werden.
[ ] Nachtaufnahme	Für Aufnahmen von Personen vor einem abendlichen oder nächtlichen Hintergrund. Der Blitz ist fest auf [ ] eingestellt.



- Die Beschreibung jedes Motivs soll als allgemeine Richtlinie dienen. Stellen Sie die Kamera entsprechend Ihrer Anforderungen ein.

[🎥] Filmmodus

Bei der Videofunktion können Sie kurze Videosequenzen mit einer Auflösung von 640 x 480 Pixeln aufnehmen. Es können auch Audioaufnahmen gemacht werden.



1. Schieben Sie den Modusschalter auf [📷] und drehen Sie das Modusrad auf [🎥].
2. Arrangieren Sie die Aufnahme mit der Zoomtaste.
   - Der optische Zoom muss vor der Aufnahme des Videoclips eingestellt werden.
   - Während der Aufnahme kann der optische Zoom nicht verwendet werden.
3. Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.
   - Die Aufnahme des Videoclips wird gestartet.
   - Drücken Sie noch einmal auf den Auslöser, wird die Aufnahme beendet und das Video auf der Speicherkarte gespeichert.
   - Die Aufnahmedauer hängt von der Speicherkapazität und dem Aufnahmeobjekt ab.



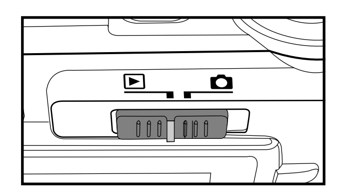
HINWEIS

- Der digitale Zoom kann im Modus [🎥] nicht aktiviert werden.
- Im [🎥]-Modus kann der LCD-Monitor nicht ausgeschaltet werden.
- Bei der Aufnahme von Videoclips kann kein Blitz verwendet werden.
- Während eine Aufnahme auf die SD-Speicherkarte gespeichert wird, öffnen Sie nicht das Akku-/SD-Speicherkartenfach bzw. entnehmen nicht den Akku oder die SD-Speicherkarte. Anderenfalls können die Daten auf der SD-Speicherkarte bzw. die SD-Speicherkarte selbst beschädigt werden.
- Wenn die Zugriffsgeschwindigkeit der SD-Speicherkarte bei der aktuellen Einstellung für die Qualität bei der Aufnahme von Videoclips nicht schnell genug ist, erscheint ein Warnsymbol [SD] und die Aufnahme des Videoclips wird unterbrochen. Wählen Sie in diesem Fall eine geringere Videoqualität.

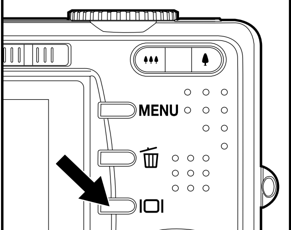
[▶] WIEDERGABEMODUS

Wiedergabe von Fotos

Sie können sich Fotos auf dem LCD-Monitor ansehen. In der Kamera muss sich ein Akku befinden, und die Kamera muss eingeschaltet sein.



1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
   - Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
2. Sie können sich die Aufnahmen nacheinander vorwärts oder rückwärts ansehen, indem Sie auf die Tasten ▲/▼ drücken.



Bildinformationen

Sie können während der Wiedergabe die Art der Bildinformationen durch Drücken der Taste [IOI] ändern. Bei jedem Drücken auf [IOI] ändert sich die Bildschirmanzeige in dieser Reihenfolge:



- Wenn Sie während der Wiedergabe eines Fotos auf die Tasten ◀/▶ drücken, werden die Bilder um jeweils 90° gedreht. Drücken Sie auf die Taste ▶, wird das Bild im Uhrzeigersinn gedreht, drücken Sie auf ◀, wird es in die andere Richtung gedreht. Drücken Sie dann auf die Taste in die entgegengesetzte Richtung, wird das Bild wieder in seine ursprüngliche Lage gedreht.
- Mit den Videodaten wird das Symbol [🎥] angezeigt. Videoclips können nicht gedreht werden.
- Bilder, die mit Ton aufgenommen wurden, tragen das Symbol [🎙].
- Drücken Sie auf die Taste **SET**, um die Wiedergabe der Stimmennotizen zu starten.
- Bei der Zoom-Wiedergabe können Sie für die Anzeige zwischen Normalanzeige und keine Anzeige wählen.

Wiedergeben von Videoclips

Sie können sich die aufgenommenen Videoclips mit der Kamera ansehen. Sie können auch den Ton wiedergeben.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
   ■ Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
2. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ einen Videoclip aus.
   ■ Mit den Videodaten wird das Symbol [🎥] angezeigt.
3. Um die Wiedergabe eines Videoclips zu starten, drücken Sie kurz auf die Taste **SET**.
   ■ Wenn Sie während der Wiedergabe auf die Tasten ▶/◀ drücken, wird der schnelle Vorlauf/Rücklauf gestartet.

Tastenfunktionen bei der Wiedergabe von Videos:

	Bei der Wiedergabe	**Während einer Unterbrechung**	**Während eines Abbruchs**
▶-Taste	(Wiedergabe vorwärts) Beim wiederholten Drücken auf die Taste ▶ wird in zyklischer Reihenfolge nacheinander die Geschwindigkeit des Vorlaufs verdoppelt (2x) und dann vervierfacht (4x). Danach beginnt wieder die normale Wiedergabegeschwindigkeit.	1 Bild vorwärts	
◀-Taste	Beim wiederholten Drücken auf die Taste ◀ wird in zyklischer Reihenfolge nacheinander die Geschwindigkeit des Rücklaufs verdoppelt (2x) und dann vervierfacht (4x). Danach beginnt wieder die normale Wiedergabegeschwindigkeit.	1 Bild rückwärts	
▲-Taste	Ton Ein/Aus		Das vorhergehende Bild wird angezeigt.
▼-Taste	Stopp (Auf dem Monitor wird wieder das erste Bild angezeigt)		Das nächste Bild wird angezeigt.
SET-Taste	Pause	Wiedergabe wird fortgesetzt	Normale Wiedergabe

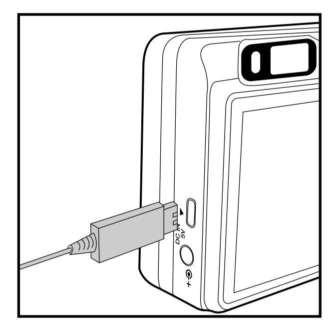

HINWEIS

■ Videoclips können weder gedreht oder vergrößert werden.

Wiedergabe von Fotos/Videoclips auf einem Fernsehgerät

Sie können sich Ihre Aufnahmen auch auf einem Fernsehgerät ansehen. Bevor Sie die Kamera an ein Gerät anschließen, müssen Sie zunächst entsprechend dem Ausgabesystem des Wiedergabegeräts NTSC oder PAL einstellen. Schalten Sie dann alle angeschlossenen Geräte aus. Es wird empfohlen, die Kamera während der Übertragung der aufgenommenen Bilder und Videoclips mit dem AC-Netzadapter über das Stromnetz mit Strom zu versorgen.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
2. Schließen Sie das eine Ende des A/V-Kabels an den Anschluss **A/V OUT** der Kamera an.
3. Schließen Sie das andere Ende an den A/V-Eingang des Fernsehgeräts an.
4. Schalten Sie das Fernsehgerät und die Kamera ein.
5. Starten Sie die Wiedergabe der Fotos/Videoclips.
   - Die Bedienung entspricht der Wiedergabe der Fotos und Videoclips auf der Kamera.




HINWEIS

- Beim System PAL sind die Bilder von einem schwarzen Rahmen umgeben.
- Weitere Details erfahren Sie im **Setupmenü (Benutzerdefiniert)** unter "**Videoausgabe**".

Aufnahme von Stimmennotizen

Während der Aufnahme von Fotos können Sie maximal 30 Sekunden Ton als “Notiz” zum Bild aufnehmen. Die Stimmennotiz kann nur einmal aufgenommen werden.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
   - Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
2. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ das Bild aus, für das Sie eine Stimmennotiz aufnehmen möchten.
3. Drücken Sie auf den Auslöser.
   - Auf dem Monitor erscheint [VOICE RECORDING] und die Aufnahme wird gestartet.
4. Um die Tonaufnahme zu beenden, müssen Sie ein zweites Mal auf den Auslöser drücken.
   - Auf dem LCD-Monitor erscheint [VOICE RECORD END], und die Aufnahme wird beendet.

     Die Aufnahmen, die mit einer Stimmennotiz aufgenommen wurden, sind mit dem Symbol [🎙] gekennzeichnet.

Wiedergabe von Stimmennotizen

Wenn Sie auf **SET** drücken, wird [VOICE PLAYBACK] angezeigt und die Stimmennotiz wird wiedergegeben.



HINWEIS

- Sie können während der Aufnahme von Fotos als auch während der Wiedergabe Stimmennotizen hinzufügen.

Anzeigen von Miniaturbildern (Thumbnails)

Mit dieser Funktion können Sie auf dem LCD-Display neun Miniaturbilder gleichzeitig anzeigen lassen, so dass Sie einfacher nach einem Bild suchen können.



1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
   - Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
2. Drücken Sie auf die Taste ♠♠♠.
   - Die Bilder werden in der Miniaturbildanzeige angezeigt.
   - Bilder die Sie mit den Tasten ▲/▼/◀/▶ markiert haben, sind mit einem grünen Rahmen gekennzeichnet.
   - Wenn sich zehn oder mehr Bilder im Speicher befinden, können Sie mit den Tasten ▲/▼ oder dem Einstellschalter weiterblättern.
3. Drücken Sie auf die Tasten ▲/▼/◀/▶, um das ausgewählte Bild in Normalgröße anzuzeigen.
4. Drücken Sie auf die **SET**-Taste.
   - Das ausgewählte Bild wird in normaler Größe angezeigt.

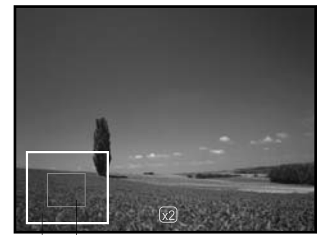

HINWEIS

- Bei der Miniaturbildanzeige werden die Symbole [🎙], [🔒], [🎥] oder [🖶] angezeigt.

Zoomen des angezeigten Bildes

Bilder können bei der Wiedergabe auf ihre doppelte bzw. vierfache Größe vergrößert werden. Auf diese Weise können Sie einen bestimmten Bereich des Bilds vergrößern, wenn Sie sich z.B. bestimmte Details ansehen möchten.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
2. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ das Bild aus, das vergrößert werden soll.
   ■ Sie können auch aus der Miniaturbildanzeige ein Foto zum Vergrößern auswählen.
3. Stellen Sie mit der Taste ♠/♠♠♠ das Zoomverhältnis ein.
   ■ Wenn Sie auf ♠ drücken, wird das Bild vergrößert.
   ■ Um das Bild wieder auf seine ursprüngliche Größe zu bringen, drücken Sie auf ♠♠♠.
   ■ Der Vergrößerungsfaktor wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
   ■ Das Bild wird vergrößert, und ein weißer und ein grüner Rahmen erscheinen auf dem LCD-Monitor.
   ■ In dem weißen Rahmen wird das Vollbild angezeigt, während im grünen Rahmen die Lage des aktuell vergrößerten Bereiches angegeben wird.



4. Mit den Tasten ▲/▼/◀/▶ wählen Sie den Bereich aus, der vergrößert werden soll.
5. Um dann wieder zur normalen Anzeige zurückzukehren, drücken Sie so oft auf die Taste ♠♠♠, bis die gewünschte Anzeige erscheint.



- Drücken Sie auf die Taste ♠, wird das Bild 1x —> 2x —> 4x vergrößert.
- Drücken Sie auf die Taste ♠♠♠, wird das Bild 4x —> 2x —> 1x verkleinert.

Wiedergeben als Diaschau

Mit der Diaschaufunktion können Sie Ihre Bilder automatisch nacheinander oder als Diaschau anzeigen lassen. Es ist eine sehr nützliche, unterhaltsame Funktion, mit der Sie sich die aufgenommenen Bilder ansehen können.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
2. Drücken Sie auf die **MENU**-Taste.
   - Das Wiedergabe-Menü wird angezeigt.
3. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [Diaschau] aus und drücken dann auf **SET**.
   - Die Diaschau wird gestartet.
4. Um die Diaschau zu beenden, müssen Sie auf **SET** drücken.
   - Wenn Sie auf **SET** drücken, wird das Bild auf dem LCD-Monitor angezeigt.



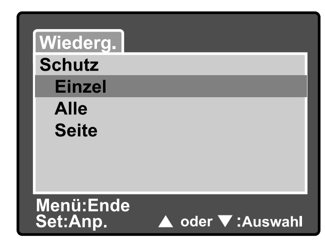

HINWEIS

- Während der Wiedergabe einer Diashow ist die automatische Ausschaltfunktion deaktiviert.
- Es werden automatisch alle Bilder eines Ordners wiedergegeben.

Versehen der Aufnahmen mit einem Löschschutz

Damit Aufnahmen nicht versehentlich gelöscht oder überschrieben werden, können Sie sie mit einem Löschschutz versehen.

Löschschutz





1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
2. Mit den Tasten ▲/▼ wählen Sie das Bild aus, das Sie sich ansehen möchten.
3. Drücken Sie auf die **MENU**-Taste.
   - Das Wiedergabe-Menü wird angezeigt.
4. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [Schutz] aus und drücken dann auf **SET**.
5. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Option [Einzel] oder [Alle] aus und drücken auf **SET**.
6. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [Set] aus und drücken dann auf **SET**.
   - Die Aufnahme wird mit einem Löschschutz versehen, und die Kamera wechselt wieder in den Wiedergabemodus.
   - Die geschützten Bilder werden mit dem Symbol [🔒] gekennzeichnet. Wenn Sie [Alle] gewählt haben, erscheint bei allen Bildern [🔒] angezeigt.

Aufheben des Löschschutzes

Um den Löschschutz für nur ein einzelnes Bild aufzuheben, rufen Sie das entsprechende Bild auf dem LCD-Monitor auf.

1. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [Schutz] aus und drücken Sie dann auf **SET**.
2. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Option [Einzel] oder [Alle] aus und drücken auf **SET**.
3. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [Schutz aufheben] aus und drücken Sie dann auf **SET**.
   - Der Löschschutz für die Aufnahme ist aufgehoben, und die Kamera wechselt wieder in den Wiedergabemodus.

Schützen mehrere Aufnahmen auf einmal

1. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [Schutz] aus und drücken dann auf **SET**.
2. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [Seite] aus und drücken Sie dann auf **SET**.
   - Die Bilder werden in der Miniaturbildanzeige angezeigt.
3. Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die Bilder aus, die Sie mit dem Löschschutz versehen möchten, und drücken Sie dann auf [O].
   - Die geschützten Bilder werden mit dem Symbol [🔒] gekennzeichnet. Wählen Sie ein geschütztes Bild aus und drücken noch einmal auf [O], wird der Löschschutz wieder aufgehoben.
4. Drücken Sie auf die **SET**-Taste.
   - Die Kamera wechselt wieder in den Wiedergabemodus.



HINWEIS

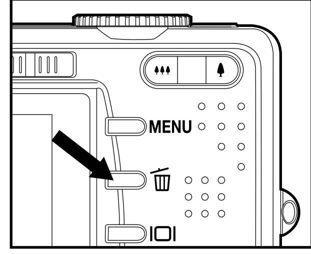
- Beim Formatieren einer SD-Speicherkarte wird der Löschschutz aufgehoben, und alle Aufnahmen werden unabhängig von ihrem Löschschutz gelöscht.

[🗑] Löschen von Bildern

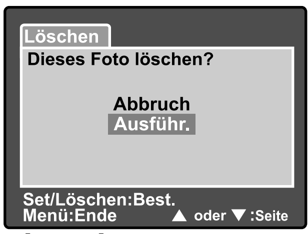
Sofortlöschfunktion

Mit der Sofortlöschfunktion können Sie die zuletzt gemachte Aufnahme gleich nach der Aufnahme wieder löschen.

1. Schieben Sie den Modusschalter auf [📷] und drehen Sie das Modusrad auf.
2. Drücken Sie auf die Taste 🗑.
   - Auf dem LCD-Monitor erscheint die letzte Aufnahme und das Schnelllöschungs-Menü.



3. Mit 🗑 bestätigen Sie die Eingabe.
   - Sie können auch auf **SET** drücken, um die Löschung zu bestätigen.
   - Damit die Aufnahmen nicht gelöscht werden, müssen Sie [Abbruch] wählen und auf **SET** drücken.



Löschen von Aufnahmen im Wiedergabemodus

Löschen einzelner Aufnahme/mehrerer Aufnahmen auf einmal

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
   - Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
2. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ das Bild aus, das gelöscht werden soll.
3. Drücken Sie auf die Taste 🗑.
   - Es wird das Löschmenü angezeigt.
4. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Option [Einzel] oder [Alle] aus und drücken auf **SET**.
   - [Einzel]: Löscht das ausgewählte Bild oder die zuletzt gemachte Aufnahme.
     [Alle]: Es werden alle Aufnahmen gelöscht, die sich auf der SD-Speicherkarte befinden, außer denen, die mit einem Löschschutz versehen sind.
     [Seite]: Nur die ausgewählten Bilder werden gelöscht.

Löschen
Einzel
Alle
Seite
101-0052

5. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [Ausführ.] aus und drücken dann auf **SET**.
   - Damit die Aufnahmen nicht gelöscht werden, müssen Sie [Abbruch] wählen und auf **SET** drücken.



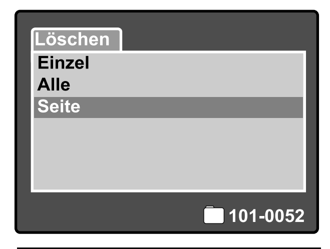
HINWEIS

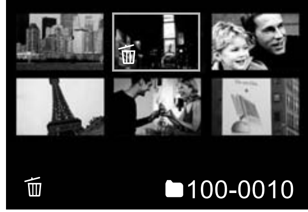
- Das Löschen von Aufnahmen wirkt sich nicht auf die Nummerierung der Bilder aus. Wenn Sie z.B. das Bild mit der Nummer 240 löschen, trägt das nächste Bild die Nummer 241, auch wenn die 240 gar nicht mehr existiert. Mit anderen Worten werden die Nummern von Bildern, die gelöscht wurden, nicht mehr verwendet oder anderen Bildern zugewiesen.

Löschen ausgewählter Aufnahmen

Mit dieser Funktion werden nur die ausgewählten Bilder gelöscht.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
2. Drücken Sie auf die Taste 🗑.
   - Es wird das Löschmenü angezeigt.
3. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [Seite] aus und drücken dann auf **SET**.
   - Die Bilder werden in der Miniaturbildanzeige angezeigt.
4. Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die Bilder aus, die Sie gelöscht werden sollen, und drücken Sie dann auf 🗑.
   - Das Symbol [🗑] wird angezeigt. Drücken Sie noch einmal auf die Löschentaste, wird der Vorgang abgebrochen. Wiederholen Sie diesen Vorgang für alle Bilder, die gelöscht werden sollen.
5. Drücken Sie auf die **SET**-Taste.





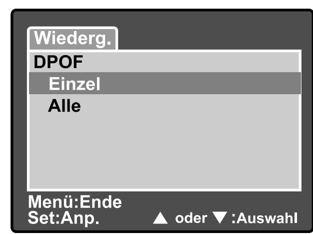
DPOF-Einstellungen

DPOF ist die Abkürzung für Digital Print Order Format (digitales Druckauftragsformat), mit dem Sie Druckinformationen auf der Speicherkarte speichern können. Wählen Sie die Bilder aus, die ausgedruckt werden sollen und legen im DPOF-Menü der Kamera die Druckanzahl fest. Schieben Sie dann die Speicherkarte in einen DPOF-kompatiblen Drucker.

1. Drehen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
2. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ das Bild aus, für das Sie die DPOF-Einstellungen festlegen möchhten.
3. Drücken Sie auf die **MENU**-Taste.
   - Das Wiedergabemenü wird angezeigt.
4. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [DPOF] aus und drücken dann auf **SET**.
   - Das DPOF-Fenster wird angezeigt.



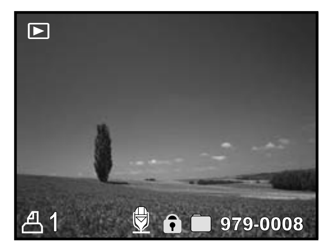
5. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Option [Einzel] oder [Alle] aus und drücken Sie auf **SET**.
   - [Einzel]: Legt die DPOF-Einstellungen für jedes Bild einzeln fest.
     [Alle]: Legt die DPOF-Einstellungen für alle Bilder gleichzeitig fest.



6. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [Druckanzahl] aus und drücken Sie dann auf **SET**.
   - Auf dem Monitor wird die Anzahl der Ausdrucke angezeigt.
7. Legen Sie mit der Taste ▲/▼ die Anzahl der Ausdrucke fest und drücken Sie dann auf **SET**.
   - Für jedes Bild können Sie bis zu 9 Ausdrucke festlegen.
8. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [Datum] aus und drücken Sie dann auf **SET**.
   - Das Fenster zum Einstellen von Datum und Uhrzeit erscheint auf dem LCD-Monitor.



9. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [Ein] oder [Aus] und drücken Sie dann auf **SET**.
   [Ein]: Das Datum der Aufnahme wird gedruckt.
   [Aus]: Das Datum der Aufnahme wird nicht gedruckt.
10. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [Drucken aktiv] aus und drücken Sie dann auf **SET**.
11. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [Ausführ.] aus und drücken Sie dann auf **SET**.
    - Dabei wird eine Datei mit den DPOF-Informationen erzeugt. Abschließen kehrt der LCD-Monitor zur normalen Wiedergabe-Anzeige zurück.
    - Auf allen Bildern, für die die DPOF-Einstellungen festgelegt wurden, wird das Symbol [🖶] angezeigt.




HINWEIS

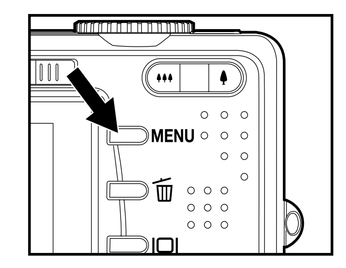
- Auf dem Foto wird das Datum aufgedruckt, das auch in der Kamera eingestellt ist. Damit auf dem Foto das richtige Datum gedruckt wird, müssen Sie vor der Aufnahme das Datum in der Kamera einstellen. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie dem Abschnitt “**Einstellen von Datum und Uhrzeit**”.

MENÜOptionen

Aufnahmemenü (Bild)

In diesem Menü werden in den Aufnahmemodi die Grundeinstellungen für die Aufnahme von Fotos vorgenommen. Die Einstellungen bleiben erhalten, auch wenn die Kamera manuell oder automatisch ausgeschaltet wird.

1. Schieben Sie den Modusschalter auf [📷] und drehen Sie das Modusrad auf.
2. Drücken Sie auf die **MENU**-Taste.
   - Es erscheint das Aufnahme-Menü mit der Option [Bild].
3. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die gewünschte [Bild]-Option und drücken Sie auf **SET**, um in das Untermenü zu gelangen.
4. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ einen Eintrag aus und drücken Sie dann auf **SET**.
5. Um das Aufnahme-Menü zu beenden, drücken Sie auf die **MENU**-Taste.



Auflösung

Hier wird die Auflösung für die Aufnahmen festgelegt.

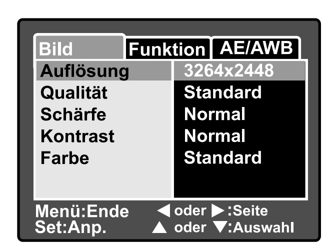
[Foto]

[ ] **3264 x 2448:** 3264 x 2448 Pixel (Auflösung 8 Megapixel)

[ ] **2560 x 1920:** 2560 x 1920 Pixel (Auflösung 5 Megapixel)

[ ] **1600 x 1200:** 1600 x 1200 Pixel (Auflösung 2 Megapixel)

[ ] **640 x 480:** 640 x 480 Pixel (VGA-Auflösung)





- Im Modus [🎥] ist diese Einstellung nicht verfügbar.

Qualität

Hier wird die Qualität (Komprimierungsrate) festgelegt, mit der die Aufnahmen gemacht werden sollen.

Fein: Geringe Komprimierung
Standard: Normal
Eco.: Starke Komprimierung
TIFF: Verlustfreie Komprimierung (beste Bildqualität aber sehr große Dateien)


HINWEIS

- Die Einstellung TIFF ist nur bei einer Auflösung von 3264 x 2448 verfügbar.
- Bei TIFF wird die verlustfreie Komprimierung verwendet, damit die Bilddetails feinstmöglich erhalten bleiben.

Schärfe

Die Kamera betont automatisch die Grenzlinien zwischen hellen und dunklen Bereichen eines Bildes. Dadurch erscheinen die Bildlinien Schärfer. Bei manchen Aufnahmen ist eine schärfere Abgrenzung der Details erwünscht. Bei manchen Aufnahmen sollen die Details weicher gezeichnet sein.
Hier wird die Bildschärfe für die Aufnahmen festgelegt.

Hart: Hart
Normal: Normal
Weich: Weich


HINWEIS

- Die Grobeinstellung kann im Modus [🎥] nicht vorgenommen werden.

Kontrast

Hier wird der Unterschied zwischen den dunklen und hellen Bereichen des Bilds festgelegt.

Hart: Erhöht den Kontrast.
Normal: Der Kontrast wird automatisch eingestellt.
Weich: Verringert den Kontrast.

Farbe

Hier können Sie den Farbmodus festlegen, mit dem die Aufnahmen gemacht werden sollen.

Standard: Standardfarben
Kräftig: Helle Farben (stärkere Farbsättigung)
Vergilbt: Sepia-Braun
Einfarbig: Schwarzweiß (Bild mit Grauabstufungen mit der Wirkung eines Schwarzweißfilms)

Aufnahmemenü (Funktion)



1. Schieben Sie den Modusschalter auf [📷] und drehen Sie das Modusrad auf.
2. Drücken Sie auf **MENU** und wählen mit ▶ das Menü [Funktion] aus.
   - Es erscheint das Aufnahme-Menü mit der Option [Funktion].
3. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die gewünschte [Funktion]-Option und drücken Sie auf **SET**, um in das Untermenü zu gelangen.
4. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ einen Eintrag aus und drücken dann auf **SET**.
5. Um das Aufnahmemenü zu beenden, drücken Sie auf die **MENU**-Taste.


HINWEIS

- Im Menü [Funktion] des Modus [🎥] kann nur "LCD-Helligkeit" eingestellt werden.

Aufnahme

Mit dem Aufnahmemodus können Sie durch einmaliges Drücken auf den Auslöser in schneller Folge eine Reihe von Aufnahmen auslösen. Für diese Option gibt es zwei verschiedene Funktionen – Serienbildaufnahme und AEB-Funktion (Automatic Exposure Bracketing)

[Leer] Einzel: Bei dieser Einstellung wird die Funktion nicht ausgelöst, und die Kamera nimmt nur Einzelaufnahmen auf.

[⧉] Kontin.: Bei dieser Einstellung nimmt die Kamera in einem Abstand von 0,7 Sekunden (max.) drei Bilder in Serie auf (max.). Diese Funktion ist sehr nützlich beim Fotografieren von bewegten Aufnahmeobjekten, wenn der genaue Aufnahmezeitpunkt schwer festzulegen ist. Aus der Aufnahmeserie können Sie sich dann die besten Bilder aussuchen.

[AEB] Auto: Die automatische Belichtungsänderung ist ein wirksames Hilfsmittel bei Aufnahmen, bei denen die genaue Belichtung eines Motivs nicht ermittelt werden kann. Bei der automatischen Belichtungsänderung nimmt die Kamera nacheinander drei Bilder mit jeweils unterschiedlicher Belichtungseinstellung auf. Eine Aufnahme wird von der Kamera automatisch bei normaler Belichtung gemacht (eV0). Die zwei anderen Aufnahmen werden unterbelichtet (eV –0,67) und überbelichtet (eV +0,67). Aus der Aufnahmeserie können Sie sich dann die besten Bilder aussuchen.


HINWEIS

- Drücken Sie bei Serienaufnahmen auf den Auslöser und halten diesen gedrückt, bis drei Aufnahmen gemacht wurden. Wenn Sie den Auslöser früher loslassen, wird die Serienaufnahme an dieser Stelle abgebrochen.

Stimmennotiz

Eine Stimmennotiz kann in den 30 Sekunden nach der Aufnahme eines Fotos aufgezeichnet werden. Diese Funktion ist auch im Wiedergabe-Modus verfügbar. Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch bei "**Aufnahme von Stimmennotizen**" unter "**[A] Automatische Aufnahme**" nach.

Ein: Aktiviert die Stimmennotiz.
Aus: Deaktiviert die Stimmennotiz.

LCD-Helligkeit

Wählen Sie die Helligkeit für den LCD-Monitor aus. Mit der Taste ▲ wird der LCD-Monitor heller, mit ▼ dunkler. Der Einstellungsbereich reicht von -5 bis +5.

Bild | Funktion | AE/AWB
LCD-Helligkeit
▲ 0 ▼
Menü:Ende
Set:Best. ▲ oder ▼ :Seite

Digitaler Zoom

Aktiviert bzw. deaktiviert den digitalen Zoom.

Ein: Digitalzoom wird aktiviert.
Aus: Digitalzoom wird deaktiviert.

Vorschau

Hier wird eingestellt, ob ein Bild gleich nach der Aufnahme auf dem LCD-Monitor angezeigt werden soll.

Ein: Die Bilder werden angezeigt, nachdem sie auf die SD-Speicherkarte gespeichert wurden.
Aus: Die Bilder werden nicht angezeigt.



- Eine Aufnahme wird 2 Sekunden lang auf dem LCD-Monitor angezeigt. Wenn Sie während der Vorschau auf den Auslöser drücken, wird der Vorgang abgebrochen.
- Wenn die Vorschaufunktion deaktiviert ist, ist die Stimmennotiz-Funktion auch automatisch ausgeschaltet.

Datum

Das Datum der Aufnahme kann direkt auf die Bilder aufgedruckt werden. Diese Funktion muss vor der Aufnahme aktiviert werden.

Ein: Das Datum wird während der Aufnahme auf das Foto aufgedruckt.
Aus: Das Datum wird während der Aufnahme nicht auf das Foto aufgedruckt.

Aufnahmemenü (AE/AWB)



1. Schieben Sie den Modusschalter auf [ ] und drehen Sie das Modusrad auf.
2. Drücken Sie auf **MENU** und wählen mit ▶ das Menü [AE/AWB] aus.
   - Es erscheint das Aufnahmemenü mit der Option [AE/AWB].
3. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die gewünschte [AE/AWB]-Option und drücken auf **SET**, um in das Untermenü zu gelangen.
4. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ einen Eintrag aus und drücken dann auf **SET**.
5. Um das Aufnahme-Menü zu beenden, drücken Sie auf die **MENU**-Taste.


HINWEIS

- Im Modus [ ] ist das Menü [AE/AWB] nicht verfügbar.
- Im Modus [ ] kann die ISO-Einstellung und die Belichtung nicht geändert werden.

Weissabgleich

Mit dieser Einstellung wird der Weißabgleich den Lichtbedingungen angepasst.

[**Leer**] **Auto:** Die Kamera legt den Weißabgleich automatisch fest.
[ ] **Glühbirne:** Aufnahmen bei Glühlampenbeleuchtung.
[ ] **Neon 1:** Aufnahmen bei Leuchtstofflicht mit bläulichem Licht.
[ ] **Neon 2:** Aufnahmen bei Leuchtstofflicht mit einem rötlichen Licht.
[ ] **Sonne:** Außenaufnahmen.
[ ] **Wolken:** Aufnahme bei bewölktem Himmel.
[ ] **Manuell:** Aufnahmen mit manuellem Weißabgleich.

Belichtung

Hier wird die Messmethode für die Berechnung der Belichtung festgelegt.

[ ] **Multi:** Der gesamte Bildschirmbereich wird gemessen, aus diesem Wert wird die Belichtung berechnet.
[ ] **Punkt:** Ein kleiner Bereich in der Mitte des Bildschirms wird gemessen, aus diesem Wert wird die Belichtung berechnet.

ISO

Legt die Lichtempfindlichkeit für die Aufnahmen fest. Wird die Empfindlichkeit erhöht (der ISO-Wert erhöht), wird die Kamera für schlechte Lichtverhältnisse sensibilisiert, die Bilder werden jedoch körniger.

50: Entspricht ISO 50.
100: Entspricht ISO 100.
200: Für hochempfindliche Aufnahmen, entspricht ISO 200.
Auto: Die Kamera legt die ISO-Empfindlichkeit automatisch fest. (Auto ISO ist nur bei den Modi [A], [**P**], [ ], [ ] und [ ] verfügbar.)

Manuell WB

Manuelle Einstellung des Weißabgleichs. Der manuelle Weißabgleich ist dann sinnvoll, wenn sich die voreingestellten Optionen der Kamera nicht mit den spezifischen Lichtbedingungen decken.
Bevor Sie [Ausführ.] wählen, müssen Sie das Aufnahmeobjekt festlegen (z.B. ein weißes Blatt Papier), das für die Einstellung des Weißabgleichs verwendet werden soll.

Abbruch: Manuellen Weißabgleich deaktivieren.
Ausführ.: Manuellen Weißabgleich deaktivieren.

Wiedergabemenü

Im Modus [▶] können Sie die Einstellungen für die Wiedergabe vornehmen. Die Einstellungen bleiben erhalten, auch wenn die Kamera manuell oder automatisch ausgeschaltet wird.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf [▶].
2. Drücken Sie auf die **MENU**-Taste.
   - Das Wiedergabemenü wird angezeigt.
3. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die gewünschte Option und drücken Sie auf **SET**, um in das Untermenü zu gelangen.
4. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ einen Eintrag aus und drücken dann auf **SET**.
5. Um das Wiedergabe-Menü zu beenden, drücken Sie auf die **MENU**-Taste.



Diaschau

Automatische Wiedergabe der Fotos nacheinander.
Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter “**Wiedergeben als Diaschau**”.

DPOF

Legen Sie für die Bilder, die ausgedruckt werden sollen, die Anzahl der Ausdrucke und die Datumsanzeige im DPOF-Format fest. (Diese Funktion ist nur für Bildaufnahmen verfügbar.) Der Druck erfolgt ganz einfach, indem Sie die SD-Speicherkarte in einen DPOF-kompatiblen Drucker einsetzen oder in einem Fachgeschäft ausdrucken lassen.
Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter “**DPOF-Einstellungen**”.

Schutz

Schützen Sie Aufnahmen vorm versehentlichen Löschen.
Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter “**Versehen der Aufnahmen mit einem Löschschutz**”.

LCD-Helligkeit

Stellen Sie die Helligkeit des LCD-Monitors ein. Mit dieser Funktion wird nicht die Helligkeit der Aufnahmen beeinflusst.
Weitere Details hierzu finden Sie in diesem Benutzerhandbuch unter **Aufnahmemenü (Funktion)** im Abschnitt “**LCD-Helligkeit**”.

Setupmenü (Standard)

In den Setupmenüs können Sie die Kamera der Betriebsumgebung anpassen. Die Einstellungen bleiben auch dann erhalten, wenn die Kamera manuell oder automatisch ausgeschaltet wird.



1. Schieben Sie den Modusschalter auf [📷] und drehen Sie das Modusrad auf [SET UP].
   - Die [Standart]-Einstellungen des Einrichtungsmenüs werden angezeigt.
2. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die gewünschte [Standart]-Option und drücken auf **SET**, um in das Untermenü zu gelangen.
3. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ einen Eintrag aus und drücken Sie dann auf **SET**.
4. Um das Setupmenü zu beenden, ändern Sie die Modusauswahl.

Karteninfo

Hier werden die Gesamtkapazität sowie die Restkapazität der Speicherkarte angezeigt. Beachten Sie, dass die Kapazität niedriger sein kann als auf der SD-Speicherkarte angegeben. Das liegt am Unterschied in der Kalkulation zwischen dem binären (Basis 2) und dem technischen Verfahren (Basis10).

Z.zurücks

Hier wird ein neuer Ordner auf der Speicherkarte erzeugt. Alle neuen Aufnahmen werden dann, beginnend mit der Nummer 0001, in diesem neuen Ordner gespeichert.

Abbruch: Die Dateinummern werden nicht zurückgesetzt.
Ausführ.: Die Dateinummern werden zurückgesetzt und ein neuer Ordner wird erstellt.

Format

Mit dieser Funktion wird die SD-Speicherkarte formatiert, die sich in der Kamera befindet. Es werden alle Dateien gelöscht, die sich auf der Speicherkarte befinden, auch geschützte Dateien. SD-Speicherkarten können nicht formatiert werden, wenn sie schreibgeschützt sind. Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter “ **Formatieren einer SD-Speicherkarte**”.

Piep

Mit den Kameratasten wird der Ton ein- oder ausgeschaltet.

Ein: Signaltöne werden eingeschaltet.
Aus: Signaltöne werden ausgeschaltet.

Auto Aus

Wenn über einen bestimmten Zeitraum keine Tasten betätigt werden, schaltet sich die Kamera automatisch aus. Mit dieser Funktion kann die Laufzeit der Batterien erhöht werden.

1 Min.: Wenn die Kamera nicht benutzt wird, schaltet sie sich nach 1 Minute ab.
2 Min.: Wenn die Kamera nicht benutzt wird, schaltet sie sich nach 2 Minuten ab.
3 Min.: Wenn die Kamera nicht benutzt wird, schaltet sie sich nach 3 Minuten ab.


HINWEIS

- Die automatische Ausschaltfunktion ist während der Wiedergabe einer Diaschau oder be Anschluss der Kamera an einen PC ausgeschaltet.

Setupmenü (Benutzerdefiniert)

1. Schieben Sie den Modusschalter auf [📷] und drehen Sie das Modusrad auf [SET UP].
2. Wählen Sie mit der Taste ▶ das Menü [Ben.-def.].
   - Erscheint das Einrichtungsmenü mit der Option [Ben.-def.].
3. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die gewünschte [Ben.-def.]-Option und drücken Sie auf **SET**, um in das Untermenü zu gelangen.
4. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ einen Eintrag aus und drücken Sie dann auf **SET**.
5. Um das Einrichtungsmenü zu beenden, ändern Sie die Modusauswahl.



Datum/Zeit

Hier werden das Datum und die Uhrzeit eingestellt.
Weitere Einzelheiten entnehmen Sie dem Abschnitt “**Einstellen von Datum und Uhrzeit**”.

Werkseinst.

Hier werden alle Werte der Kamera auf die Standardeinstellung zurückgesetzt. Das Datum und die Uhrzeit werden nicht zurückgesetzt.

Abbruch: Die Einstellungen werden nicht auf die Standardwerte zurückgesetzt und die aktuellen Einstellungen werden unverändert beibehalten.
Ausführ.: Die Kamera wird auf die Standardwerte zurückgesetzt.

Sprache

Hier wird die Sprache für das Benutzermenü auf dem LCD-Monitor eingestellt.
Weitere Einzelheiten entnehmen Sie dem Abschnitt “**Auswahl der Sprache**”.

Videoausgabe

Hier wird der Standard für die Videoausgabe festgelegt, so dass Sie die Kamera an andere Videogeräte anschließen können.

NTSC: NTSC-Übertragungsstandard.
PAL: PAL-Übertragungsstandard.

Systeminfo

Hier wird die Firmware-Version der Kamera angezeigt.

ÜBERTRAGEN DER FOTOS UND VIDEOCLIPS AUF DEN COMPUTER

Um Bilder/Videoclips von der Kamera auf den Computer zu übertragen, gehen Sie folgendermaßen vor:

Schritt 1: Installieren des USB-Treibers (nur bei Windows 98 und Mac OS 8.6)
Schritt 2: Anschließen der Kamera an den Computer
Schritt 3: Herunterladen der Bild- und Videodateien

Systemanforderungen (Windows)

- Pentium 166 MHz oder höher
- Windows 98/98SE/Me/2000/XP
- 128 MB RAM
- 128 MB freier Festplattenspeicher
- CD-ROM-Laufwerk
- Freier USB-Anschluss

Systemanforderungen (Macintosh)

- PowerPC G3/G4
- OS 8.6 oder höher
- 128 MB RAM
- 128 MB freier Festplattenspeicher
- CD-ROM-Laufwerk
- Freier USB-Anschluss

Schritt 1: Installieren des USB-Treibers

Windows 98

Der USB-Treiber der CD-ROM ist ausschließlich für Windows 98 gedacht. Wenn Sie mit Windows 2000/ME/XP arbeiten, ist die Installation des USB-Treibers nicht notwendig.

1. Legen Sie die mit der Kamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Das Begrüßungsfenster erscheint.
2. Klicken Sie auf "**USB-TREIBER INSTALLIEREN**". Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm. Wenn die Installation des USB-Treibers abgeschlossen ist, starten Sie den Computer neu.

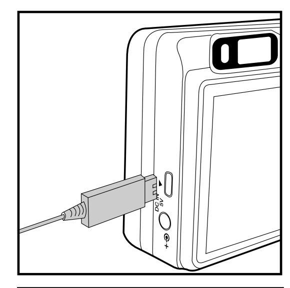


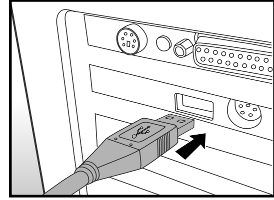
Macintosh OS 8.6

Wenn Sie mit Mac OS 8.6 arbeiten, müssen Sie einen USB-Treiber installieren. Bei Mac OS 9.0 oder höheren Versionen erkennt der Computer automatisch die Kamera und lädt die eigenen USB-Treiber.

1. Legen Sie die mit der Kamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Klicken Sie doppelt auf "**Digital Camera Driver Installer**".
3. Wählen Sie "**Install Location**" (Installationsverzeichnis) und klicken auf "**Install**" (Installieren).
4. Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Schritt 2: Anschließen der Kamera an den Computer







1. Schließen Sie das eine Ende des USB-Kabels an den Umwandlungsadapter-Anschluss der Kamera an.
2. Schließen Sie ein Ende des USB-Kabels an einen freien USB-Anschluss des Computers an.
3. Schalten Sie die Kamera ein.
4. Das [USB]-Fenster erscheint. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [PC] aus und drücken Sie dann auf **SET**.
5. Klicken Sie auf dem Windows-Desktop auf das Symbol “Arbeitsplatz”.
6. Suchen Sie das Symbol eines “austauschbaren Datenträgers”. Dieser “austauschbare Datenträger” ist eigentlich die Speicherkarte, die sich in der Kamera befindet. Normalerweise wird der Kamera die Laufwerksbezeichnung “E” oder höher zugewiesen.
7. Klicken Sie doppelt auf dieses Laufwerk, in dem sich der Ordner DCIM befindet.
8. Klicken Sie doppelt auf den Ordner DCIM. Es befinden sich weitere Ordner darin.
   - In diesen Ordnern befinden sich die aufgenommenen Bilder und Videoclips.
   - Sie können die Bild- und Videoclip-Dateien in einen Ordner auf dem Computer kopieren bzw. verschieben.

Mac: Klicken Sie auf dem Schreibtisch doppelt auf das Laufwerk “Unbenannt”. iPhoto wird automatisch gestartet.



HINWEIS

- Wenn während der Datenübertragung die Stromversorgung der Kamera unterbrochen wird, können die Daten, die sich auf der SD-Speicherkarte befinden, beschädigt werden. Es wird empfohlen, beim Anschluss der Kamera an einen PC den AC-Netzadapter zu verwenden.

Schritt 3: Herunterladen der Bild- und Videodateien

Wenn die eingeschaltete Kamera an den Computer angeschlossen ist, wird diese wie ein Disketten- oder ein CD-ROM-Laufwerk als weiteres Laufwerk betrachtet. Sie können die Fotos herunterladen (übertragen), indem Sie sie vom "Austauschbaren Datenträger" (bei Macintosh "untitled" oder "unlabeled") auf die Festplatte oder ein anderes Speichermedium kopieren.

Windows

Klicken Sie doppelt auf "Austauschbarer Datenträger", um diesen zu öffnen. Die Bilddateien befinden sich in den untergeordneten Ordnern. Wählen Sie die Bilder aus, die Sie kopieren möchten, und wählen Sie dann aus dem Menü "Bearbeiten" die Option "Kopieren". Öffnen Sie das Zielverzeichnis und wählen aus dem Menü "Bearbeiten" die Option "Einfügen". Sie können die Bilddateien auch in das gewünschte Verzeichnis verschieben.

Macintosh

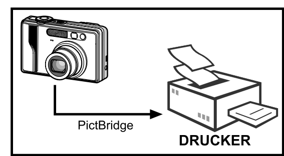
Öffnen Sie das Symbol "untitled" sowie das Zielverzeichnis auf der Festplatte. Verschieben Sie die Bilddateien von der Kamera in das Zielverzeichnis. Öffnen Sie nicht das Batteriefach, solange das USB-Kabel angeschlossen ist.


HINWEIS

- Bei der Verwendung von Speicherkarten können Sie auch einen Kartenleser benutzen (dringend empfohlen).
- Es ist kein Programm für die Wiedergabe von Videos enthalten. Stellen Sie sicher, dass auf Ihrem Computer ein Programm für die Wiedergabe von Videos installiert ist.

ANSCHLIESSEN DER KAMERA DIREKT AN DEN DRUCKER FÜR DAS AUSDRUCKEN VON FOTOS (PICTBRIDGE-FUNKTION)

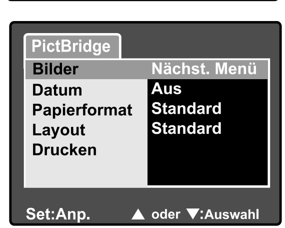
Wenn Sie einen Drucker haben, das PictBridge unterstützt, können Sie Fotos ausdrucken, indem Sie die Kamera direkt an den PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen, ohne einen Computer zu verwenden.



1. Schließen Sie das eine Ende des USB-Kabels an die Kamera an.
2. Schließen Sie das andere Ende des USB-Kabels an den USB-Anschluss des Druckers an.
3. Schalten Sie die Kamera ein.



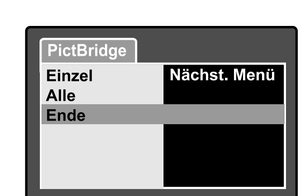
4. Das Fenster [USB] wird angezeigt. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [DRUCKER] aus und drücken Sie dann auf **SET**.
5. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ den Eintrag aus, der konfiguriert werden soll, und drücken Sie dann auf **SET**.
   - [Bilder]: Legen Sie fest, ob nur bestimmte Bilder oder ob alle Bilder gedruckt werden sollen. Sie können außerdem die Anzahl der Ausdrucke festlegen.
   - [Datum]: Je nach Druckertyp können Sie festlegen, ob das Datum ausgedruckt werden soll oder nicht.
   - [Papierformat]: Wählen Sie entsprechend des Druckertyps ein Papierformat aus.
   - [Layout]: Wählen Sie entsprechend des Druckertyps ein Drucklayout aus.
   - [Drucken]: Wenn alle diese Einstellungen abgeschlossen sind, können Sie den Druck starten.



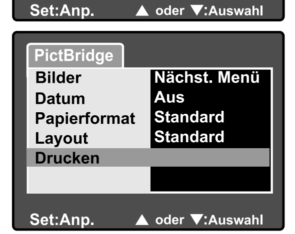
6. Wenn Sie beim vorhergehenden Schritt die Option [Bilder] ausgewählt haben, erscheint der Monitor wie rechts abgebildet. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Option [Einzel] oder [Alle] aus und drücken Sie auf **SET**.



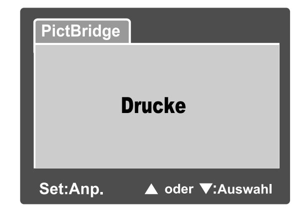
7. Wenn Sie beim vorhergehenden Schritt die Option [Einzel] ausgewählt haben, erscheint der Monitor wie rechts abgebildet.
   - Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ das Bild aus, das gedruckt werden soll.
   - Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Anzahl der Druckexemplare (max. 99).
   - Drücken Sie abschließend zum Bestätigen auf die Taste **SET**.
8. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [Ende] aus und drücken dann auf **SET**.



9. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Option [Drucken] aus und drücken Sie dann auf **SET**.



10. Der Druck wird gestartet, und auf dem Monitor erscheint die Abbildung rechts.
   - Auf dem Monitor erscheint kurz die Meldung [Fertig], um anzuzeigen, dass der Druckvorgang abgeschlossen ist.
   - Wenn ein Druckfehler auftritt, erscheint die Meldung [Druckfehler] auf dem Monitor.





HINWEIS

- Wenn die Kamera nicht mehr mit Strom versorgt wird, wird der Ausdruck abgebrochen. Es wird empfohlen, beim Anschluss der Kamera an einen PC den AC-Netzadapter zu verwenden.

INSTALLIEREN VON PHOTO EXPLORER

Ulead® Photo Explorer bietet Ihnen eine einfache und effiziente Möglichkeit, Ihre digitalen Medien zu durchsuchen, übertragen, ändern und präsentieren. Laden Sie sich Fotos, Videos oder Soundclips von verschiedenen digitalen Geräten herunter, und durchsuchen Sie eigene Beschreibungen bzw. füge solche hinzu. Nehmen Sie Änderungen vor, oder veröffentlichen Sie die Dateien mit einem Medium Ihrer Wahl: E-Mail, Druck, Diaschau-Präsentation. Das Programm ist ein unverzichtbares multifunktionales Werkzeug für Benutzer von Digitalkameras, WebCams, DV-Camcordern, Scannern und allen anderen, die effektiv eine große Sammlung digitaler Medien organisieren möchten.

So wird Photo Explorer installiert:

1. Legen Sie die mit der Kamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Das Begrüßungsfenster erscheint.
2. Klicken Sie auf "**PHOTO EXPLORER 8.0 INSTALLIEREN"**. Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm.





HINWEIS

- Weitere Informationen zur Verwendung von Photo Explorer finden Sie in der dazugehörigen Hilfe-Dokumentation.
- Wenn Sie mit Windows 2000/XP arbeiten, müssen Sie bei der Installation von Photo Explorer als "Administrator" angemeldet sein.
- Photo Explorer wird nicht von Mac-Computern unterstützt. Hierfür wird iPhoto oder iPhoto2 empfohlen.

INSTALLIEREN VON PHOTO EXPRESS

Ulead® Photo Express ist eine umfassende Fotoprojekt-Software für digitale Bilder. Mit dem Schritt-für-Schritt-Ablauf, der visuellen Benutzeroberfläche und dem Hilfe-Assistenten im Programm können Sie aufregende Fotoprojekte erstellen. Laden Sie sich digitale Fotos mühelos von Digitalkameras oder Scannern herunter. Sortieren Sie sie bequem mit dem visuellen Browse-Modus. Wählen Sie aus zahllosen vorgefertigten Vorlagen wie Alben, Karten, Postern, Diashows u.v.m. Bearbeiten und verbessern Sie die Bilder mit Fotobearbeitungswerkzeugen, fotografischen Filtern und Spezialeffekten. Verfeinern Sie Projekte mit kreativen Designelementen wie Rahmen, und Stempeln. Versenden Sie dann die Ergebnisse per E-Mail oder mit verschiedenen anderen Druckoptionen an Ihre Familie und Freunde.

So wird Photo Express installiert:

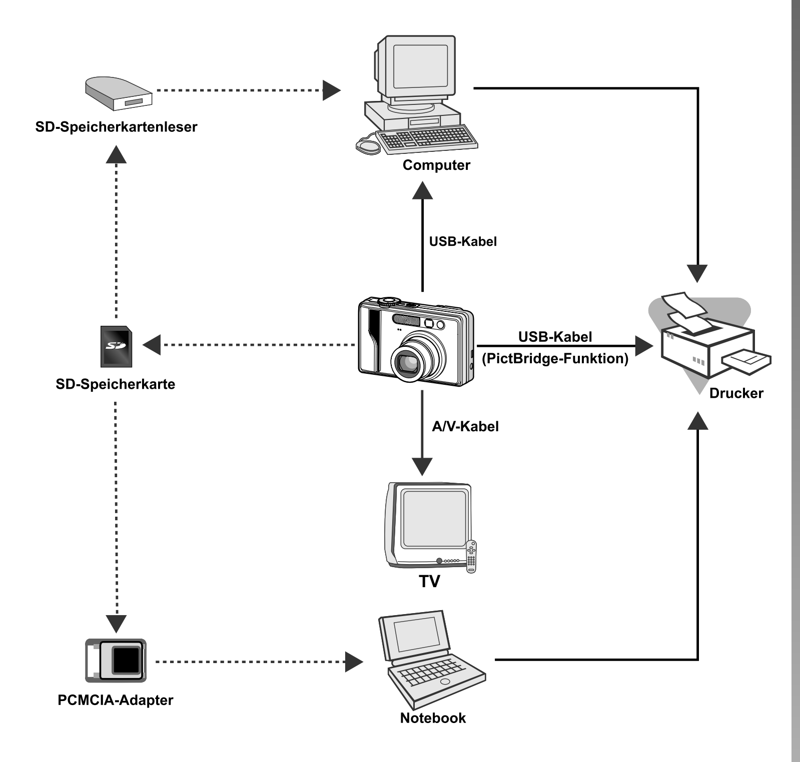
1. Legen Sie die mit der Kamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Das Begrüßungsfenster erscheint.
2. Klicken Sie auf "**PHOTO EXPRESS 5.0 INSTALLIEREN**". Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm.




HINWEIS

- Weitere Informationen zur Benutzung von Photo Express finden Sie in der dazugehörigen Hilfe-Dokumentation.
- Wenn Sie Windows 2000/XP verwenden, müssen Sie bei der Installation von Photo Express als "Administrator" angemeldet sein.
- Photo Express wird nicht von Mac-Computern unterstützt.

ANSCHLIESSEN DER KAMERA AN ANDERE GERÄTE



TECHNISCHE DATEN

Element/Funktion	Beschreibung
Bildsensor	CCD-Sensor mit 8,1 Megapixeln
Bildauflösung	<Foto> 3264 x 2448, 2560 x 1920, 1600 x 1200, 640 x 480 <Videoclip> 640 x 480
LCD-Display	2,5" LTPS TFT Farb-LCD
Sucher	Echtbildsucher mit optischem Zoom
Qualität	Fein/Standard/Eco./TIFF
Speichermedium	Externer Speicher: SD-Speicherkarte (optional; Kapazität bis 1 GB)
Komprimierungsformat	JPEG-kompatibel
Bilddateiformat	JPEG (EXIF 2.2), DCF, DPOF, AVI
Objektiv	3x optisches Zoomobjektiv F-Zahl: 2,8 (WEIT), 4,8 (TELE) Brennweite: 7,5 - 22,5 mm (entspricht 36 - mm -108 mm bei einer 35-mm-Kamera)
Fokussierbereich	Weit: Ca. 5 cm bis unendlich (im Makromodus) Tele: Ca. 30 cm bis unendlich (im Makromodus) Normal: Ca. 50 cm bis unendlich
Verschlusszeit	1/2 – 1/1500 s
Bildaufnahme	Einzelbild/3 Bilder in Serie/AEB mit 3 Bildern (-0,67 EV, 0 EV, +0,67 EV
Digitalzoom	5,1x (Foto-Aufnahmemodus) 2x und 4x (Wiedergabe von Fotos -Modus)
Messung	Multi/Punkt
Belichtungskorrektur	-2 EV bis +2 EV (in Schritten von 0,3 EV)
Weißabgleich	Auto/Glühbirne/Neon 1/Neon 2/Sonne/Wolken/ Manuell
Blitzfunktionen	Automatisch/Rote-Augen-Reduzierung/Blitz immeran /Blitz aus
Effektive Blitzreichweite	0,5 - 2,7 m

Element/Funktion	Beschreibung
ISO-Empfindlichkeit	Entspricht ISO 50/100/200/Auto
Selbstauslöser	10 s/2 s/10+2 s
Videostandards	NTSC/PAL
Anschlüsse	DC-Eingang (5V) A/V-Ausgang USB terminal (USB 1.1, Full speed)
Stromversorgung	Lithiumionen-Akku (3,7V) AC-Netzadapter (5V/3A)
Abmessungen (BxHxT)	Ca. 91 x 57 x 27 mm (ohne herausstehende Teile)
Gewicht	Ca. 150 g (ohne Akku und SD-Speicherkarte)

* Änderungen von Design und technischen Daten bleiben vorbehalten und bedürfen keiner Ankündigung.

FEHLERBEHEBUNG

Bevor Sie die Kamera für eine Reparatur einschicken, sollten Sie sich die folgenden Probleme und Lösungsvorschläge durchlesen. Wenn das Problem dennoch nicht gelöst werden kann, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder ein Reparaturfachbetrieb.

Stromversorgung

Problem	Ursache	Abhilfe
Die Kamera kann nicht eingeschaltet werden.	Es befindet sich kein Akku in der Kamera.	Legen Sie einen Akku richtig gepolt in die Kamera.
	Der Akku ist leer.	Verwenden Sie das Netzteil oder laden Sie den Akku neu.
	Das Netzteil ist nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie es richtig an.
Während des Betriebs schaltet sich die Kamera aus.	Die Kamera wurde über einen längeren Zeitraum nicht betätigt, so dass sie sich automatisch ausgeschaltet hat.	Schalten Sie die Kamera ein.
	Der Akku ist leer.	Verwenden Sie das Netzteil oder laden Sie den Akku neu.
Die Kamera kann nicht ausgeschaltet werden.	Kamerafehler.	Legen Sie den Akku neu ein. Schließen Sie das Netzteil wieder an.
Der Akku ist schnell leer.	Die Kamera wird bei extrem niedrigen Temperaturen verwendet.	
	Es wurden viele Blitzaufnahmen gemacht.	
	Der Akku ist nicht vollständig geladen. Der Akku wurde nach dem Aufladen über einen längeren Zeitraum nicht verwendet.	Um die Leistungsfähigkeit und Lebensdauer des Akkus zu erhöhen, sollte er mindestens einmal vollständig aufgeladen und dann vollständig entladen werden.
Der Akku und die Kamera fühlen sich warm an.	Die Kamera oder der Blitz wurden ununterbrochen benutzt.	

Fotografieren

Problem	Ursache	Abhilfe
Die Kamera macht beim Drücken des Auslösers keine Aufnahme.	Der Akku ist fast leer.	Verwenden Sie das Netzteil oder laden Sie den Akku neu.
	Die Kamera ist nicht eingeschaltet.	Schalten Sie die Kamera ein.
	Die Kamera ist nicht im Aufnahme-Modus.	Wechseln Sie die Kamera in den Aufnahme-Modus.
	Der Auslöser wurde nicht ganz heruntergedrückt.	Drücken Sie den Auslöser vorsichtig ganz herunter.
	Die Speicherkarte ist voll.	Setzen Sie eine neue Karte ien oder löschen Sie überflüssige Dateien.
	Die Lebensdauer der Speicherkarte ist abgelaufen.	Legen Sie eine neue Speicherkarte ein.
	Der Blitz wird gerade aufgeladen.	Warten Sie bis die LED erlischt.
	Die Speicherkarte wird von der Kamera nicht erkannt.	Formatieren Sie die Speicherkarte bei der ersten Benutzung mit der Kamera.
	Die automatische Ausschaltfunktion ist aktiviert.	Schalten Sie die Kamera ein.
Die Aufnahmen erscheinen nicht auf dem LCD-Monitor.	Die Kamera ist nicht eingeschaltet.	Schalten Sie die Kamera ein.
	Der LCD-Monitor ist dunkel.	Stellen Sie im Aufnahmemenü die Helligkeit des LCD-Monitors ein.
	Der LCD-Monitor ist nicht eingeschaltet.	Drücken Sie auf die Taste [□] und wechseln Sie die Anzeigefunktion.
Die Kamera kann die Aufnahme mit der Auto-Fokus-Funktion nicht fokussieren.	Das Objektiv oder die Selbstauslöser-LED ist schmutzig.	Wischen Sie das Objektiv oder die Selbstauslöser-LED mit einem weichen trockenen Tuch sauber.
	Der Abstand zum Aufnahmeobjekt ist kleiner als die eigentliche Reichweite.	Achten Sie darauf, dass sich das Aufnahmeobjekt innerhalb der eigentlichen Reichweite befindet.

Problem	Ursache	Abhilfe
Der Blitz wird nicht ausgelöst. Der Blitz wird nicht neu aufgeladen.	Die Kamera ist eingestellt auf einen der Modi / / /AEB/ .	Wechseln Sie die Kamera in einen anderen Modus.
	Der Blitz ist ausgeschaltet.	Stellen Sie einen anderen Blitz-Modus ein.
Die Aufnahme ist auch bei ausgelöstem Blitz zu dunkel.	Der Abstand zum Aufnahmeobjekt ist größer als die eigentliche Reichweite.	Gehen Sie näher an das Aufnahmeobjekt heran.
Das Bild ist zu dunkel.	Die Aufnahme wurde bei schlechten Lichtverhältnissen ohne Blitz gemacht.	Stellen Sie einen anderen Blitz-Modus ein.
	Die Aufnahme ist unterbelichtet.	Stellen Sie einen höheren Belichtungswert ein.
Das Bild ist zu hell.	Die Aufnahme ist überbelichtet.	Stellen Sie einen niedrigeren Belichtungswert ein.
Die Farben der Aufnahme erscheinen unnatürlich.	Bei den gegebenen Aufnahmebedingungen konnte der Weißabgleich nicht automatisch eingestellt werden.	Fügen Sie einen weißen Gegenstand zur Bildkomposition hinzu.

Wiedergabe

Problem	Ursache	Abhilfe
Die Kamera kann keine Dateien wiedergeben.	Die Kamera befindet sich nicht im Wiedergabe-Modus.	Stellen Sie den Wiedergabe-Modus ein.
Der Inhalt der Speicherkarte kann nicht wiedergegeben werden.	Die Speicherkarte wurde nicht mit dieser Kamera formatiert.	Setzen Sie eine Karte ein, die mit dieser Kamera formatiert wurde.
Dateien können nicht gelöscht werden.	Die Datei ist mit Löschschutz versehen.	Heben Sie den Löschschutz auf.
	Die Speicherkarte wurde nicht mit dieser Kamera formatiert.	Setzen Sie eine Karte ein, die mit dieser Kamera formatiert wurde.
Die Speicherkarte kann nicht formatiert werden.	Die Speicherkarte ist schreibgeschützt.	Entfernen Sie den Schreibschutz.
	Die Lebensdauer der Speicherkarte ist abgelaufen.	Legen Sie eine neue Speicherkarte ein.
Die Aufnahme wird zu dunkel wiedergegeben, obwohl sie mit Blitz aufgenommen wurde.	Der LCD-Monitor ist zu dunkel.	Stellen Sie die Helligkeit des LCD-Monitors ein.

Andere Probleme

Problem	Ursache	Abhilfe
Die Speicherkarte kann nicht eingelegt werden.	Die Karte wurde falsch herum eingesetzt.	Setzen Sie die Karte richtig herum ein.
Die Kamera reagiert nicht auf einen Tastendruck.	Der Akku ist fast leer.	Verwenden Sie das Netzteil oder laden Sie den Akku neu.
	Kamerafehler.	Schalten Sie die Kamera aus, nehmen Sie den Akku kurz heraus und schalten Sie sie wieder ein.
Das Datum und die Uhrzeit sind falsch eingestellt.	Das Datum und die Uhrzeit sind falsch eingestellt.	Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit richtig ein.
Das eingestellte Datum wird nicht mehr angezeigt.	Der Akku wurde bei eingeschalteter Kamera herausgenommen.	Stellen Sie noch einmal das Datum und die Uhrzeit ein.

Anschließen an den Computer/Installieren der Software

Problem	Ursache	Abhilfe
Es werden keine Bilder heruntergeladen.	Auf der Festplatte ist nicht genügend freier Speicherplatz vorhanden.	Überprüfen Sie, ob auf der Festplatte genügend Speicherplatz für den Betrieb von Windows vorhanden ist und ob das Laufwerk genügend Kapazität zum Laden der Bilddateien hat.
	Das Gerät wird nicht mit Strom versorgt.	Laden Sie den Akku neu oder schließen Sie die Kamera mit dem Netzteil an das Stromnetz an.
	Der USB-Treiber ist nicht installiert (bei Windows 98/98SE und Mac OS 8.6).	Installieren Sie den USB-Treiber.
Kann nicht auf das Dateiformat TIFF zugreifen.	Ihr Programm unterstützt nicht das Dateiformat TIFF dieser Kamera.	Verwenden Sie nur das auf der CD-ROM enthaltene Programm.